STADT **BRANDIS**

Ausgabe 05/2019
20. Mai 2019

Brandiser **Stadtjournal**

Amtsblatt der Stadt Brandis mit den Ortsteilen Beucha, Brandis, Polenz

Aktivierung gestartet

Erster Glasfaser-Kunde angeschlossen
Seit dem 2. Mai kommt der erste Glasfaser-Kunde in den Genuss des schnellen Internets mittels Glasfaser. Nach und nach werden nun die nächsten Anschlüsse im Ausbaugebiet der Kernstadt Brandis und Polenz aktiviert. In den übrigen Ausbaugebieten können Kunden durch Bahnquerungen und anderen technischen Hürden wahrscheinlich bis Ende dieses Jahres ans Netz gebracht werden.

Minister in Brandis

Seehofer zeigte sich bürgernah
Im Rahmen seiner Deutschlandreise besuchte Horst Seehofer, Bundesminister des Innern, für Heimat und Bau am 3. Mai unsere Stadt.
Als Modellkommune Open Government konnte sich Brandis als bürgernahe, offene Stadt präsentieren. Nach Gesprächen mit Unternehmern und Geschäftsführern mischte sich der Minister beim Bürgerdialog unters Volk.

Liebe Leserinnen und Leser,

Ministerbesuche in einer Stadt sind immer auch PR-Veranstaltungen: PR für den Minister – aber auch PR für die Stadt selbst. Und um es klar zu sagen: das ist in Ordnung so. Das ist deswegen gut so, weil eine Stadt immer davon profitiert. Manchmal durch konkrete Unterstützungszusagen, fast immer aber dadurch, dass man durch die öffentliche Wahrnehmung eines solchen Besuches auch etwas für den guten Ruf einer Stadt erreicht. Und dies ist wichtig: Ein gutes Stadt-Image führt zum Beispiel dazu, dass sich Menschen für die Stadt interessieren, vielleicht bei einer Umzugsentscheidung eben auch an Brandis denken. Ein gutes Image führt aber ebenso dazu, dass sich wichtige Türen in Ministerien leichter öffnen lassen, zum Beispiel wenn es darum geht, Unterstützung für Projekte zu bekommen.

Insofern habe ich in den letzten Wochen gleich mehrere Minister sehr gerne in Brandis begrüßt. Allen voran natürlich den Bundesinnenminister Seehofer. Zum ersten Mal überhaupt war ein Innenminister der Bundesregierung in Brandis. Mit ihm kam aus Dresden sowohl unser sächsischer Minister des Inneren, Herr Prof. Wöller, wie auch der Chef der Staatskanzlei und Staatsminister für Bundesangelegenheiten, Herr Schenk. Eine Woche später kam Staatsministerin Köpping, die insbesondere der Fleischerei Simon einen Besuch abstattete und sich über die Situation des alten Ratskellers aufklären ließ.

Dies alles hilft uns. Die vielfältigen Kontakte, die sich durch solche Besuche ergeben, sind unbezahlbar. Das wir beispielsweise mit unserem alten Ratskeller einen Weg gefunden haben, der vielleicht noch in diesem Jahr zur Freigabe der Straße führt, hat exakt etwas mit dem guten Ruf unserer Stadt zu tun, welcher Türen der Fördermittelgeber erst geöffnet hat. Und auch Seehofers Versprechen, dass wir die Unterstützung des Bundes zur Weiterführung unserer Projekte im Bereich Open Government haben, hilft uns sehr.

Im Übrigen sind solche Besuche auch immer Anerkennung für das, was wir gemeinsam in und für diese Stadt geschaffen haben. „Brandis kann stolz auf das sein, was es geleistet hat," ist eine Kernaussage von Seehofer. Und damit meint er nicht nur die Themen Open Government, aus dessen Anlass er gekommen war. Er meint die Lebensleistung der Bürgerinnen und Bürger von hier seit 1989. Dem kann man nichts hinzufügen.

Ihr Arno Jesse,
Bürgermeister

Inhaltsverzeichnis

Maibaumsetzen auf dem Markt
Stadtmusikfest mit Konzerten und Kinder-Arena 3

4 Politik ist kein Ersatz für die Praxis
Bürgermeister zu Besuch in Brandis

Erster Haushalt in Brandis surft mit
Lichtgeschwindigkeit im Glasfasernetz 6

7 Amtliche & Nichtamtliche Bekanntmachungen
der Stadt Brandis

Handstand geht immer und überall!
Saisonrückblick des Brandiser Tischtennisclubs 1946 14

17 Aktuelles von der Ortsfeuerwehr Brandis und
55 Jahre Jugendfeuerwehr Polenz

Unser Familienfest am 1. Juni 2019 und
Elterncafé in Brandis startet 18

Aktuelle Veranstaltungen für Mai und Juni
finden Sie auf dem KulturKalender zum Herausnehmen

Impressum

Brandiser Stadtjournal Amtsblatt und Stadtjournal der Stadt Brandis mit den Ortsteilen Beucha, Brandis und Polenz

Herausgeber: SÜDRAUM-VERLAG, Geschäftsbereich im DRUCKHAUS BORNA • Abtsdorfer Str. 36 • 04552 Borna • Tel.: 03433 207329 Fax: 207331 • info@druckhaus-borna.de • www.druckhaus-borna.de

Produktions- u. Verlagsleitung: Bernd Schneider (V. i. S. d. P.) (Alle Rechte liegen beim Herausgeber. Für die Beiträge zeichnen die Autoren. Die Texte der Stadt Brandis obliegen der Verantwortung des Bürgermeister.)

Verantwortlich für den Amtlichen & Nichtamtlichen Teil:
Stadt Brandis, vertreten durch den Bürgermeister Arno Jesse

Verantwortlich für das Brandiser Stadtjournal und Anzeigen:
SÜDRAUM-VERLAG, Geschäftsbereich im DRUCKHAUS BORNA

Gesamtherstellung: DRUCKHAUS BORNA, Inh. Bernd Schneider

Fotos: Stadt Brandis, Roger Dietze, Silke Günther (S. 19), akz-o, djd, rezept&bild.de, Fotolia: Markus Mainka (S. 33), ehaurylik (KK) bzw. die entsprechenden Autoren u. Auftraggeber

Auflage: 6.000 Exemplare kostenlos in die Haushalte und Firmen der Stadt Brandis mit den Ortsteilen Beucha, Brandis und Polenz, zusätzliche Exemplare erhalten Sie bei der Stadtverwaltung Brandis oder beim SÜDRAUM-VERLAG.

Laufende Ausgaben-Nummer: 65 (05 / 2019), Erscheinungstermin 20.05.2019 / Redaktionsschluss 24.04.2019

Die Ausgabe 06 / 2019 erscheint am 17.06.2019 (Redaktionsschluss 29.05.2019).

MAIBAUMSETZEN AUF DEM MARKT

Den „letzten Einsatz“ des Monats hatte die Freiwillige Feuerwehr mit dem Maibaumsetzten am 30. April. Mit Unterstützung der Ortsfeuerwehren aus Beucha und Polenz sowie der Jugendfeuerwehr wurde mit musikalischer Begleitung durch die Teenie Dance Band die ca. 15 Meter hohe, geschmückte Birke aufgestellt und ausgerichtet.

Im Anschluss wurde sie gegossen und dem Förster Illing für die Bereitstellung des Baumes gedankt. Dieser wurde bereits am Tag zuvor von den Kameraden mit Hilfe von Landwirtschaftstechnik von Kamerad Martin Dorn aus dem Wald auf dem Kohlenberg geholt.

Den Schlusspunkt des feierlichen Aktes setzte die Brandiser Schützengesellschafft mit drei Salutschüssen. Danach wurde mit Disco Brennessel bis gegen 22 Uhr das Tanzbein auf dem Marktpflaster geschwungen. Wer Appetit hatte, konnte sich mit Grillzeug und Getränken stärken.

Nachdem der Maibaum stand, wurde das Tanzbein geschwungen.

Stadtmusikfest mit Konzerten und Kinder-Arena

In Brandis steigt vom 28. bis 30. Juni das Stadtmusikfest. Bereits am Freitagabend wird es um 18 Uhr eröffnet. Nach der Einstimmung durch das Bläserensemble geht es 20 Uhr mit einem Konzert von Querbeat weiter.

Am Samstag beginnt das Programm um 14 Uhr. Ab 15 Uhr werden in der Stadtkirche Brandiser Chöre ihr Können zu Gehör bringen. Auf dem Markt gibt es auf der Bühne eine Menge Abwechslung. Neben Turneinlagen und Nachwuchsmusikern wird um 16 Uhr ein Andrea Berg Double die Gäste mitreißen. Um 17 Uhr wird es eine Fahrradversteigerung der Stadtverwaltung Brandis geben. Die teilweise noch sehr gut erhaltenen Fundsachen können eine Stunde vor Versteigerungsbeginn am Margaretenmarkt (kleiner Platz gegenüber Rathaus-Eingang) begutachtet werden. Nach Gugge-Musik und DJ-Tönen wird ein Tina Turner Double ab 21 Uhr für Stimmung sorgen.

Am Sonntag findet um 10 Uhr der Gottesdienst auf dem Markt statt, um 11.30 Uhr beginnt ein Frühschoppen, dem Tanz, Musik und Comedy auf der Bühne folgen. Bei Speis, Trank und Musik kann man den Tag bis gegen 16.30 Uhr genießen.

Auf dem Kirchplatz dreht sich Samstag und Sonntag in der Kinder-Arena alles um die kleineren Gäste. Neben einem Schausteller werden hier sportliche Aktivitäten, Kinderschminken, basteln und vieles mehr geboten. Am Samstag beeindruckt beispielsweise im Kirchgemeindesaal eine kurzweilige Wissenschaftsshow die Kinder, am Sonntag können sich die kleinen und großen Gäste an einer Boulderwand „austoben“.

Das detaillierte Stadtmusikfest-Programm wird in der Juni-Ausgabe des Brandiser Stadtjournals (17. Juni) veröffentlicht.

Ministerin Petra Köpping unterstützt Freigabe der Rathausgasse

Patrizia Thomas, Inhaberin der Brandiser Fleischerei Simon, erhielt im Februar dieses Jahres den zweiten Sächsischen Gründerinnenpreis. Verliehen wurde er von Gleichstellungsministerin Petra Köpping in Meissen. Und daran geknüpft war das Versprechen der Ministerin, den Betrieb in nächster Zeit zu besuchen. Im Juli 2017 hatte Patrizia Thomas die Fleischerei übernommen. Da war die Rathausgasse in Richtung Markt bereits fast ein Jahr gesperrt – ein Problem, welches sie beim Besuch der Ministerin am 10. Mai gemeinsam mit Bürgermeister Arno Jesse erörterte. „Natürlich ist die Situation für alle nicht befriedigend, aber wir tun wirklich alles, um wenigstens die Rathausgasse für den Verkehr wieder freigeben zu können“, sagt Jesse. Das Projekt Ratskeller ist nach dem Neubau der Kita das größte und wichtigste Projekt der Stadt. Und das nicht nur in Bezug auf die Kosten, sondern auch in Bezug auf die Zeitaufwände was Genehmigungen, Gespräche mit den Behörden, Beschlussinitiativen des Stadtrates, Abstimmungen mit Planer usw. betrifft. Mit dem Bauamt in Grimma und dem Landwirtschaftsministerium (SMUL) wurde ein fester Fahrplan definiert: Die Stadt sollte bis Dezember 2018 den Bauantrag einreichen, bis Dezember 2018 den Haushalt beschließen, um so mit einer schnell erteilten Baugenehmigung in die Förderung Vitale Ortsteilzentren gehen zu können. Jesse: „Die Stadt hat alle Zeitpläne eingehalten. Leider haben wir bis heute keinen genehmigten Bauantrag! Aus diesem Grund steht uns das Förderprogramm Vitale Ortsteilzentren nicht mehr zur Verfügung.“

Dies war leider schon im Januar absehbar. Deshalb wurden seitens der Verwaltung neuerliche Gespräche geführt, diesmal jedoch mit dem Innenministerium (SMI). Auch wenn die Förderung dort nicht so attraktiv ist, soll das Vorhaben nun über Städtebaumittel gefördert werden.

Wenn nun alles nach Plan läuft, sich Baufirmen an der für Juni avisierten Ausschreibung erfolgreich beteiligen und die Arbeiten planmäßig im August beginnen, könnte die Rathausgasse im November wieder frei sein. Ministerin Köpping: „Ich bin begeistert von den wirtschaftlich aktiven Frauen in Sachsen und merke, dass sie zunehmend selbstbewusst und mutig nach vorn gehen. Umso mehr hoffe ich, dass die Straße vor dem Fleischerladen bald freigegeben werden kann und wieder mehr Kundschaft den Weg hierher findet.“

Sachsens Gleichstellungsministerin Petra Köpping (r.) und Bürgermeister Arno Jesse zu Besuch bei Patrizia Thomas in der Fleischerei Simon.

POLITIK IST KEIN ERSATZ FÜR DIE PRAXIS

Bis 2020 möchte Bundesminister Horst Seehofer auf seiner Deutschlandreise Menschen und Städte, Bürger und Gemeinden in allen Bundesländern näher kennenlernen. Seine zweite Station war am 3. Mai Brandis. Heimat ist dort, wo Menschen sich zugehörig und angenommen fühlen. Wenn diese Heimat bedroht ist, weil die ländlichen Räume durch Wegzug immer leerer und die Städte durch Zuzug unerschwinglich werden, bedroht dies auch den gesellschaftlichen Zusammenhalt in unserem Land. Heimatminister Horst Seehofer will sich deshalb bei einer Reise durch Deutschland einen Überblick über die Situation verschaffen. „Ich möchte erfahren, was die Leute bewegt", erklärt er bei einem Gespräch mit Entscheidungsträgern aus Politik, Wirtschaft und Gemeinwesen. Dazu waren unter anderem Firmenchefs aus Brandis, Landtagspolitiker und Geschäftspartner der Stadt Brandis eingeladen. Neben Minister Seehofer und Bürgermeister Arno Jesse hatten unter anderen der Parlamentarische Staatssekretär Marco Wanderwitz (BMI), der Parlamentarische Staatssekretär Christian Hirte (BMWi und Beauftragter der Bundesregierung für Mittelstand und die Neuen Bundesländer) sowie der Abteilungsleiter Heimat im BMI, Michael Frehse, zu der Gesprächsrunde Platz genommen. Ingo Graupner, Geschäftsführer des gleichnamigen Autohauses in Brandis hat Bedenken, was die innere Sicherheit Sachsens und Deutschlands angeht. „Wir haben in den letzten fünf Jahren rund 100.000 Euro für präventive Maßnahmen ausgegeben, um den Diebstahl von Kraftfahrzeugen zu verhindern. Das Problem besteht aber nicht erst seit der Flüchtlingskrise", betont er. Für Seehofer ist klar, dass Polizeipräsenz ein wichtiges Element der Sicherheit sei.

Ein zweiter Punkt, den Graupner ansprach war der Abbau von Bürokratie. Der sei aus seiner Sicht europaweit voranzutreiben. Wenn Waren ins europäische Ausland verkauft würden, müsse er ab dem ersten Euro den geltenden Steuersatz des jeweiligen Landes zahlen. „Das bedeutet, dass unsere Buchhaltung mit allen Staaten einzeln Kontakt aufnehmen muss", beklagt der Unternehmer. Um Bürokratie in Papierform abzubauen, sollen nach Meinung des Bundesministers 575 Dienstleistungen der Städte und Gemeinden bis 2022 digitalisiert werden. „Es wäre mein Wunsch, wenn man zum Beantragen des Personalausweises nicht mehr persönlich ins Einwohnermeldeamt gehen müsste. Aber genauso muss es für die noch möglich sein, die es weiter so wollen." Da habe er im Bundesland Sachsen keine Sorge. „Als ich noch in Bayern Ministerpräsident war, habe ich Sachsen immer als schärfsten Konkurrenten angesehen. Sie können stolz auf das sein, was hier geschaffen wurde, es ist faszinierend. Und das geht ja nicht allein durch die Politik – die Menschen müssen mit anpacken. Und das funktioniert hier."

Bundesminister Horst Seehofer, Sachsens Innenminister Prof. Roland Wöller und der Parlamentarische Staatssekretär im BMI, Marco Wanderwitz, wurden von Bürgermeister Arno Jesse am Schloss Brandis begrüßt.

Ein weiterer, den Teilnehmern wichtiger Punkt, war der Öffentliche Personennahverkehr (ÖPNV). Gerald Lehne, 2. Beigeordneter im Landkreis Leipzig forderte eine Stärkung des ÖPNV im Landkreis und hatte mit dem Geschäftsführer des Mitteldeutschen Verkehrsverbundes (MDV), Steffen Lehmann, gleich den richtigen Mann mit am Tisch sitzen. Er unterstrich die Wichtigkeit des Anliegens mit Zahlen: Auf den Nahverkehr entfallen gerademal zwei Prozent des Gesamtbudgets des Bundes. Aber etwa die Hälfte der Bevölkerung lebt auf dem Land. „Das sind Fachkräfte, die zu hier ansässigen Unternehmen wollen, das sind aber auch Gäste von Gastronomen, die das Auto einfach mal stehen lassen wollen."

Das Thema Heimat spielt immer mehr eine Rolle bei denen, die zurückkommen. Oft ist es nicht möglich, im Grundstück der Eltern ein zweites Haus für die Kinder zu errichten. Oder einen Dreiseitenhof entsprechend den Vorstellungen umzubauen. Das Thema Bauen im Außenbereich müsse nach Landtagsabgeordneter Hannelore Dietzschold (CDU) unbedingt vereinheitlicht werden. Marco Wanderwitz, Parlamentarischer Staatssekretär im Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi), erklärte, dass es mit der Novelle des Baugesetzbuches Änderungen in dem Bereich geben wird. Anfang Juli soll das Papier fertig sein. Bei einer Nutzungsänderung oder der Veränderung an der Gebäudekubatur soll dann nicht zwingend immer der Denkmalschutz allein entscheidend sein. „Wir müssen mit Augenmaß mehr genehmigen." In Brandis werden fast täglich Bauanfragen gestellt. Etwa die Hälfte davon von Menschen, die eine familiäre Bindung hierher haben und zurückkommen. Aus Sicht von Bürgermeister Jesse ist es ein ganz praktisches Problem, sensibel mit der städtebaulichen Entwicklung umzugehen. „Allen Beteiligten wäre sehr geholfen, wenn die Entscheidungen transparent und nachvollziehbar sind."

Podiumsdiskussion mit Zusage eines regionalen E-Government-Labors für Brandis

Im Koalitionsvertrag heißt es unter der Überschrift „Auf dem Weg in die digitale Verwaltung" auf Seite 45: „Wir errichten eine E-Government-Agentur, die gemeinsam schneller als bisher für alle föderalen Ebenen Standards sowie Pilotlösungen entwickelt. Die Initiative Förderale IT-Kooperationen (FITKO) kann damit verbunden werden. Mit der Agentur wollen wir einen Think Tank einrichten, regionale Open Government Labore ermöglichen und ei-

Heimatminister Horst Seehofer mischte sich beim Bürgerdialog unter die Gäste.

nen Incubator/Accelerator für innovative E-Government-Lösungen ansiedeln." Und genau daran erinnerte Bürgermeister Arno Jesse Herrn Seehofer während seines Einführungsvortrages über Brandis, Transparenz und das Öffnen der Verwaltung. Seehofers Antwort: „Ist das so, dass das dort steht? Dann machen wir das in Brandis." Nach dieser öffentlichen Zusage hatte Arno Jesse auch gleich einen Vorschlag wo, nämlich im ehemaligen Kulturhaus Beucha.

Horst Seehofer betonte, dass er ein ganz großer Anhänger von Bürgerbeteiligung sei. „Man muss die Bevölkerung stark einbeziehen. Das stärkt das Vertrauen in die Demokratie, denn die schwindet immer mehr." Er sieht die Kommunen als Fundament des Staates und ist sich sicher, dass Beteiligung öffentliche Verwaltung nicht schwerer macht, sondern sie befördert.

Der Chef der Staatskanzlei und Staatsminister für Bundes- und Europaangelegenheiten des Freistaates Sachen, Oliver Schenk, befürwortet eine Öffnung der Verwaltung. „Die Digitalisierung verändert das Leben der Gesellschaft. Das muss auch die Verwaltung annehmen. Wir sind auch Anbieter von Dienstleistungen und müssen uns neuen Methoden öffnen und sie vorantreiben." Das sei hier in Brandis bereits vorbildlich vorangebracht. „Brandis ist Vorreiter für andere Kommunen."

Bürgerdialog von Angesicht zu Angesicht

Bundesminister Horst Seehofer möchte auf seiner Deutschlandreise auch mit Bürgern ins Gespräch kommen. Direkt, ungeschminkt und offen. Deshalb fand im Anschluss an die Podiumsdiskussion ein Bürgerdialog statt. An Stehtischen tummelten sich die Teilnehmer. Der Minister nahm sich über eine Stunde Zeit, die Anliegen zu diskutieren. So ging es unter anderem um die Stärkung und den Umgang mit Polizei und Rettungskräften. Unisono die Meinung: Angriffe auf Polizei, Feuerwehr oder Rettungskräfte darf die Gesellschaft nicht hinnehmen. Ein weiteres Thema war die föderalistische Gemengelage in Sachen Bildung. Beispielsweise beim Abitur – in einigen Bundesländern haben es Schüler leichter, als in anderen. Außerdem stellte er sich den Themen Toleranz, Stärkung des Ehrenamtes, ÖPNV und Sicherheit.

Bei der Podiumsdiskussion ging es um wohnen, moderne Verwaltung und Nahverkehr. Teilnehmer v.l.: Bürgermeister Arno Jesse, Minister Horst Seehofer, Moderatorin Manuela Krause, Staatsminister Oliver Schenk sowie Parlamentarischer Staatssekretär und Beauftragter für die Neuen Bundesländer Christian Hirte.

Stimmen von Gästen:

Ingo Graupner, Geschäftsführer Autohaus Graupner

„Bundesinnenminister Horst Seehofer war zu Gast in Brandis. Ich durfte in diesem Zusammenhang an einer sehr interessanten Gesprächsrunde mit Unternehmern und Entscheidungsträgern aus der Region teilnehmen. Herr Seehofer hatte ein offenes Ohr für unsere Anliegen: Ich sprach die Themen Sicherheit, Bürokratie und Förderprogramme an. Aus der Runde kamen noch viele weitere Themen wie Verbesserung des Nahverkehrs, Baurecht, Entwicklung von Wohngebieten, IT-Sicherheit... Er gab auch zu, dass viele der von uns angesprochen Themen in Berlin kein großes Thema sind und versprach die Prioritäten neu zu bewerten. Herr Seehofer war sichtlich beeindruckt von der Entwicklung in unserer Region und dem Engagement welches dazu erforderlich ist. Darüber hinaus haben mich sowohl die geschickte Ansprache des regionalen Open Government Labors durch Bürgermeister Jesse, als auch die spontane Zusage dessen Umsetzung durch Minister Seehofer beeindruckt. Insgesamt hat mir der Bundesminister durch seine bodenständige Art imponiert."

Ina Exner, Bürgerin und Mitglied im Bürgerverein Brandis e.V.

„Ich habe mit Minister Seehofer unter anderem darüber gesprochen, dass die Polizei gestärkt werden muss. Es kann nicht sein, dass Menschen, die uns schützen sollen, angegriffen und angespuckt werden und die Menschenwürde mit Füßen getreten wird. Ein anderes Thema waren die Lehrer. Wir brauchen die besten Lehrer, um die Bildung zu stärken. Beide Themen fanden bei ihm Zustimmung. Beeindruckt hat mich seine offene Aussage, dass in der Berliner Regierungsarbeit Dinge wichtig sind, die hier vor Ort kaum eine Rolle spielen. Er wolle das als ein Ergebnis seines Besuchs in Berlin einbringen. Und dabei war er überhaupt nicht überheblich oder arrogant, wie ich ehrlich gesagt vermutet hatte."

Wolfgang Fichte, Mitglied im Vorstand des Kulturhaus Beucha e.V.

„Ich war positiv überrascht, dass Minister Seehofer mit den Bürgern so intensiv ins Gespräch kam. Er war sehr interessiert und hat sich offen mit den Anliegen auseinandergesetzt."

Alexander Busch, Stadtrat

„Eine sehr gelungene Veranstaltung, welche bisher in dieser Art noch nicht in der Stadt Brandis stattfand. Selbst als Stadtrat war mir die Tragweite dieses bundesweit einzigartigen, wegweisenden Projektes nicht bewusst. Und das, obwohl ich die Entscheidungen dazu in dem mehrjährigen Prozess durchweg positiv mitgetragen habe. Schon allein, dass wir mit Metropolen wie Köln, Bonn oder Oldenburg als einzige Gemeinde unserer Größe in Deutschland eine wesentliche Schlüsselposition einnehmen, zeugt von der überregionalen Tragweite der durch Stadtrat und Verwaltung getroffenen Entscheidungen.

Die Veranstaltung mit Minister Seehofer hatte ich von ihrer Wirkung so nicht erwartet. Unsere Stadt Brandis wurde deutschlandweit herausragend dargestellt. Als Stadtrat bin ich sehr stolz, bei der Weichenstellung dieses Projektes wesentlich mitgewirkt zu haben.

Herr Bundesminister Seehofer war, wie in den Medien schon zu entnehmen, sehr natürlich, sprach sehr volksnah und verbindlich.

Wir als Einwohner der Stadt Brandis sind aus dieser Veranstaltung als Modellkommune Open Government und Veranstalter als hundertprozentiger Gewinner heraus gegangen.

Minister Seehofer verspricht regionales Open Government Labor – Interview mit Arno Jesse:

Was ist ein regionales Open Government Labor?

„Open Government Labore sind im Koalitionsvertrag als Aufgabe für die aktuelle Legislaturperiode benannt und sollen Bund, Länder und Kommunen unterstützen, den regionalen Strukturwandel zu bewältigen, gleichwertige Lebensverhältnisse für alle Bevölkerungsgruppen zu gewährleisten und Demokratie vor Ort zu stärken. Dafür erproben sie neue, innovative Formate für ein produktives Miteinander von Lokalpolitik, Kommunalverwaltung, lokaler Wirtschaft und Bürgerschaft. Diese Labore unterstützen die lokalen Akteure mit Wissen, personell, organisatorisch und finanziell (Investitionsmittel für lokale Innovationsinfrastrukturen).

Viel Theorie? Stimmt! Aber da gilt es jetzt für uns, möglichst viel praktischen Nutzen für uns zu ziehen, es konkret zu machen...“

Haben Sie bereits Vorstellungen zur inhaltlichen und personellen Ausgestaltung?

„Nein. Sicher wollen wir gerne auf das aufbauen, was wir bisher erarbeitet haben, insbesondere was Bürgerbeteiligung auf der einen Seiten und agiles Verwaltungshandeln auf der anderen Seite betrifft. Auch IT-Sicherheit könnte eine Rolle spielen. Aber Genaues kann ich noch nicht sagen. Noch in dieser Woche werde ich dazu Gespräche mit Berlin führen.“

Ihr Vorschlag für den Standort war das Kulturhaus Beucha, warum?

„Zunächst einmal müssen wir realistisch sein: bei dem hohen Sanierungsaufwand von fast 4 Millionen Euro sehe ich im Moment wenig Chancen, Mittel für die Sanierung aus diesem Topf zu bekommen. Aber der Ort wäre ideal: Das Haus liegt direkt an der Regionalbahn- und späteren S-Bahn-Strecke und ab Herbst liegt hier echte Glasfaser an. Deswegen wollte ich die Chance – auch wenn sie vielleicht gering scheint – nicht ungenutzt lassen. Und eine Reaktion gibt es schon: Auch die Sächsische Staatskanzlei möchte unser Projekt unterstützen und hat nach einer Machbarkeitsstudie für das Kulturhaus gefragt. Mit dieser konnten wir postwendent dienen.“

ERSTER HAUSHALT IN BRANDIS SURFT MIT LICHTGESCHWINDIGKEIT IM GLASFASERNETZ

Deutsche Glasfaser hat am 2. Mai das erste Haus in Brandis an das Glasfasernetz angeschlossen. Die Bewohner können jetzt die Bandbreitenfreiheit reiner Glasfaser mit dem eigenen Hausanschluss bis in das Haus bzw. die Wohnung nutzen.

Als einer der ersten Kunden wurde Rainer Ebert im Ausbaugebiet der Stadt Brandis an das neue Glasfasernetz von Deutsche Glasfaser angeschlossen. Seine Familie und er können nun das ultraschnelle Internet nutzen. Mit einem großen Blumenstrauß gratulierte Deutsche Glasfaser Projektleiter Bau Mirko Ertel zum Internet mit Lichtgeschwindigkeit. „Wer heute auf schnelles Internet verzichtet, verzichtet auf die Zukunft. Andere Länder sind in Sachen Glasfaser viel weiter als Deutschland“, erklärt Rainer Ebert, der Geschäftsführer eines international agierenden Unternehmens aus dem Bereich Medizintechnik ist und viel im Home-Office arbeitet. Er ist sicher: „Für Brandis ist die Glasfaser-Infrastruktur enorm wichtig, damit sich die Stadt als Wirtschaftsstandort und lebenswertes Zuhause weiter entwickeln kann.“

Im nächsten Schritt werden Straße für Straße Anschlüsse im Ausbaugebiet der Kernstadt Brandis und in Polenz aktiviert. Aufgrund mehrerer Bahnquerungen und weiterer technischer Hürden kommt es zu einer Bauverzögerung in den übrigen Ausbaugebieten und somit auch zu Verzögerungen der Anschlüsse. „Die Kunden werden nun Schritt für Schritt an das Netz gebracht. Wir gehen davon aus, dass Ende des Jahres dann alle Kunden aus Brandis vom neuen Surferlebnis schwärmen werden“, sagt Mirko Ertel, Projektleiter Bau Deutsche Glasfaser.

Für die digitale Zukunft gewappnet – Rainer Ebert aus Brandis (links im Bild) freut sich über seinen Glasfaser-Anschluss. Mirko Ertel (rechts) Projektleiter Bau Deutsche Glasfaser koordiniert den Glasfaser-Ausbau in Brandis.

Das Baubüro im Pösna Park in Großpösna ist immer dienstags und donnerstags von 10.00 bis 13.00 Uhr und 14.00 bis 20.00 Uhr geöffnet und steht Ihnen für Fragen rund um den Glasfaserausbau zur Verfügung. Auch Neuverträge können hier abgeschlossen werden. Alle Fragen zum Bau beantwortet Ihnen auch die kostenlose Deutsche Glasfaser Bau-Hotline unter 02861 890 60 940 montags bis freitags in der Zeit von 08.00 bis 20.00 Uhr. Alle Informationen über Deutsche Glasfaser und die buchbaren Produkte sind online unter www.deutsche-glasfaser.de verfügbar.

Jetzt Mittel aus Verfügungsfonds beantragen

Innerhalb des Fördergebietes „Brandiser Mitte“ möchte die Stadt Brandis Eigentümer, Gewerbetreibende, Bürger und Institutionen stärker am Stadtentwicklungsprozess beteiligen. Zu diesem Zweck wird ein Verfügungsfonds mit einem Volumen von 15.000 Euro eingerichtet. „Anträge können noch bis zum 31. Mai dieses Jahres von Einzelpersonen, Unternehmen, Vereinen, Verbänden, Schulen, Kinder- und Jugendgruppen etc. vertreten durch eine geschäftsfähige Person gestellt werden“, erklärt Bürgermeister Arno Jesse und betont, dass er froh sei, dank des Fonds neue, die Innenstadt stärkende Projekte, die aus der Bevölkerung kommen, unterstützen zu können.

Aus dem Verfügungsfonds können sowohl investive (z.B. Bepflanzung und Begrünung, Kunst im öffentlichen Raum, Verschönerungsarbeiten an bestehenden Gebäuden), investitionsvorbereitende und -begleitende (z.B. Wettbewerbe, Bürgerbeteiligung) als auch nichtinvestive Maßnahmen (z.B. Unterstützung von speziellen Events, Kulturveranstaltungen wie Lesungen oder Musikdarbietungen, Säuberungsaktionen des Umfeldes, Freiflächen, Straßenfeste) finanziert werden.

Das entsprechende Antragsformular mit Ansprechpartnern finden Interessierte auf www.stadt-brandis.de im Formularservice

Beschlussfassungen

Der Stadtrat der Stadt Brandis fasste in seiner öffentlichen Sitzung am 30.04.2019 folgende Beschlüsse:

Beschluss Nr. 1023-03/04/2019
Zwischen dem Stadtrat der Stadt Brandis und dem Bürgermeister wird das Einvernehmen zur Besetzung der ausgeschriebenen Stelle des/der Fachbereichsleiter/in für das Finanzwesen (Fachbedienstete/r für das Finanzwesen) mit Herrn Steffen Uhlisch hergestellt. Der Bürgermeister wird beauftragt, die Einstellung zum nächstmöglichen Zeitpunkt vorzunehmen.
Ja-Stimmen: 15

Beschluss Nr. 1024-03/04/2019
Der Stadtrat der Stadt Brandis stimmt der Arbeitszeiterhöhung der pädagogischen Assistenzkraft von 25 auf 30 Wochenstunden im Jugendtreff „Mauerwerk" der AWO Familienzentrum gGmbH zum 01.04.2019 zu.
Ja-Stimmen: 15

Beschluss Nr. 1025-03/04/2019
Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt folgende veränderte und ergänzte Fassung des § 1 Abs. 2 der Rahmen-vereinbarung über die Aufbringung der Personalkosten, der Personalnebenkosten und der Sachkosten für Sozialpädagogen als Schulsozialarbeiter in der Oberschule vom 12.09.2011:
§ 1 Abs. 2 erhält folgende Fassung: „Die jeweiligen Wochenarbeitszeitstunden nach Abs. 1 richtet sich nach den Festlegungen der Teilfachplanung 1 – Leistungen gemäß §§ 11 bis 14 SGB VIII – in der jeweils gültigen Fassung des Landkreises Leipzig. Die Stadt übernimmt die Zusatzkosten für 4 zusätzliche Stunden für Frau Tansinne." Die Ergänzung tritt mit Wirkung zum 01.04.2019 in Kraft.

Beschluss Nr. 1026-03/04/2019
Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt:
1. Die Etablierung und Verstetigung einer generationsübergreifenden Begegnungsstätte für alle Brandiser Bürger als freiwillige soziale Aufgabe.
2. Für den Betrieb und Weiterentwicklung des Projektes „BrandisTreff" der Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Mulde – Collm e. V. übernimmt die Stadt Brandis in Form eines Zuschusses die Personalkosten für 20 Wochenstunden für die Projektleiterin Frau Dr. Urte Hilbers zuzüglich 5% Personalkostenumlage gemäß der als Anlage beigefügten Kostenplanungen für die Jahre 2019 und 2020.
3. Die Finanzierung erfolgt aus zusätzlich zur Verfügung gestellten Mitteln auf Grund des Gesetzes über die Gewährung pauschaler Zuweisungen zur Stärkung des ländlichen Raumes im Freistaat Sachsen in den Jahren 2018-2020.
Ja-Stimmen: 15

Beschluss Nr. 1027-03/04/2019
Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt den 1. Änderungsvertrag zum Nutzungs- und Übernahmevertrag zur Betriebsträgerschaft der Kindertagestätte der Volkssolidarität Regionalverband Wurzen e. V.
Ja-Stimmen: 15

Beschluss Nr. 1028-03/04/2019
Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt die Abwägung über die eingegangenen Hinweise des LRA zur 6. Änderung des Bebauungsplanes „Wurzener Straße" gemäß Abwägungsprotokoll.
Ja-Stimmen: 15

Beschluss Nr. 1029-03/04/2019
1. Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt gemäß § 19 BauGB die 6. Änderung 2018-1 des Bebauungsplanes „Wurzener Straße" als Satzung. Die Begründung wird gebilligt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, den geänderten Bebauungsplan bekannt zu machen.

Beschluss Nr. 1030-03/04/2019
Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt die Satzung über den Bebauungsplan „Gewerbe- und Wohnstandort Neubauernsiedlung".
Die Verwaltung wird beauftragt, den Bebauungsplan durch die ortsübliche Bekanntmachung in Kraft zu setzen.
Ja-Stimmen: 15

Beschluss Nr. 1031-03/04/2019
Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt die Aufhebung der Ausschreibung zur Veräußerung der Flurstücke 630/3, 630/4, 630/5, 630/6, 630/7, 630/8, 630/9, 630/10, 630/13, 630/14 und 630/15 der Gemarkung Polenz gemäß Ausschreibung vom 30.10.2018.
Ja-Stimmen: 15

Beschluss Nr. 1032-03/04/2019
Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt die Vergabe des Loses Straßenbeleuchtung zum Grundhaften Ausbau der Bahnhofstraße 2. BA in Brandis im Rahmen einer beschränkten Ausschreibung an die FirmaElektro Köhler, Beuchaer Straße 41 in 04821 Brandis zu einer Auftragssumme von 66.205,22 €.
Ja-Stimmen: 15

Beschluss Nr. 1033-03/04/2019
Der Stadtrat der Stadt Brandis billigt den erneut geänderten Entwurf des Flächennutzungsplanes der Stadt Brandis und beschließt gemäß § 4 a Absatz 3 BauGB die Offenlage der Planunterlagen.
Ja-Stimmen: 11, Nein-Stimmen: 03,
Enthaltungen: 01

Der Technische Ausschuss der Stadt Brandis fasste in seiner öffentlichen Sitzung am 16.04.2019 folgende Beschlüsse:

Beschluss Nr. 3002-04/04/2019
Der Technische Ausschuss der Stadt Brandis beschließt, den Auftrag zur Lieferung eines Frontmähauslegers zum Anbau an den vorhandenen

Wir sind für Sie da

STADTVERWALTUNG BRANDIS
Markt 1 – 3, 04821 Brandis, Tel.: 034292 655-0,
Fax: 034292 655-28, www.stadt-brandis.de

115 IHRE BEHÖRDENNUMMER

Sprechzeiten der Stadtverwaltung

Mo. u. Mi.	nur nach Terminvereinbarung
Di.	09.00 – 11.30 / 13.00 – 19.30 Uhr
Do.	09.00 – 11.30 / 13.00 – 16.00 Uhr
Fr.	09.00 – 11.30 Uhr
Sa.	09.00 – 12.00 Uhr (jeden 4. Samstag im Monat)

Bürgermeister	655-12
Fachbereich Hauptverwaltung	
Allg. Verwaltung	655-22
Öffentlichkeitsarbeit	655-16
Schulen / Kita / Jugend	655-19 u. -29
Sozialverwaltung / Wohngeld	655-29
Kultur	655-19
Einwohnermeldewesen	655-44
Standesamt / Friedhof	655-48
Standesamt / Gewerbeangeleg.	655-43
Standesamt	655-45
Fachbereich Bau und Ordnung	
Allg. Bauverwaltung / Stadtplanung	655-52
Gebäudemanagement	655-25
Infrastrukturmanagement / Umwelt	655-57
Liegenschaftsmanagement	655-56
Sportstätten	655-24
Feuerwehrwesen	655-51
Ordnungsamt / Fundbüro	655-54
Fachbereich Finanzen	
Steuern / Abgaben / Gebühren	655-33
Stadtkasse	655-36 u. -37
Baubetriebshof	73192

Friedensrichterin
Isabell Engisch, Tel.: 034292 655-18,
E-Mail: friedensrichter@stadt-brandis.de
Sprechzeit: jeden 1. Dienstag im Monat von 17 bis 19 Uhr, Rathaus, 2. OG, Zimmer 2.9

Gleichstellungsbeauftragte
Franziska Nagel-Zahn
E-Mail: gleichstellung@stadt-brandis.de

Seniorenbeauftragter
Joachim Kühnel, Tel.: 034292 43477,
Mail: seniorenbeauftragter@stadt-brandis.de

Bürgermeistertreff Café Communale
jeden 2. Do. im Monat, 17 bis 18 Uhr
Ort: Café Bäckerei Keller, Markt

Öffnungszeiten der Stadtbibliothek
Mo.: 10 bis 14 Uhr, Di. und Do.: 10 bis 13 Uhr und 14 bis 18 Uhr, Mi.: geschlossen,
Fr.: 10 bis 15 Uhr, Telefon: 034292 79698

Traktor des Bauhofes an die Firma BAYWA Wurzen zu einem Bruttoangebotspreis in Höhe von 21.063,00 € zu vergeben.
Ja-Stimmen: 7

Beschluss Nr. 3003-04/04/2019
Der Technische Ausschuss der Stadt Brandis stimmt dem Antrag auf Änderung der Dachfarbe vom festgesetzten „rot" zu „graue/anthrazitfarben" zu.
Ja-Stimmen: 7

Der Kultur- und Sozialausschuss fasste in seiner öffentlichen Sitzung am 02.04.2019 folgende Beschlüsse

Beschluss Nr. 4002-02/04/2019
Der Kultur- und Sozialausschuss der Stadt Brandis beschließt für das Haushaltsjahr 2019 eine pauschale Förderung nach Punkt 5.1 der Kulturförderrichtlinie für den Frauenchor Polenz 2008 e.V. in Höhe von 300,00 €. Darüber hinaus erhält der Frauenchor
- für Auftritte von mindestens 45 Min. bei Veranstaltungen, die die Stadt Brandis organisiert ein Honorar von jeweils 200,00 €.
- außerdem beteiligt sich der Frauenchor ohne Honorar am Stadtmusikfest. Lediglich dafür anfallende Kosten für den Chorleiter werden durch die Stadt Brandis übernommen.
- für Auftritte bei Vereinsjubiläen von Brandiser Vereinen übernimmt die Stadt Brandis nach Anstrich 1 den Fehlbetrag bis 200,00 €, dieser sollte in der Regel aber nicht mehr als 100,00 € betragen

Ja-Stimmen 6

Beschluss Nr. 4003-02/04/2019
Der Kultur- und Sozialausschuss der Stadt Brandis beschließt für das Haushaltsjahr 2019 eine pauschale Förderung nach Punkt 5.1 der Kulturförderrichtlinie für den Männerchor Polenz 1878 e.V. in Höhe von 300,00 €. Darüber hinaus erhält der Männerchor
- für Auftritte von mindestens 45 Min. bei Veranstaltungen, die die Stadt Brandis organisiert ein Honorar von jeweils 200,00 €.
- Außerdem beteiligt sich der Männerchor ohne Honorar am Stadtmusikfest. Lediglich dafür anfallende Kosten für den Chorleiter werden durch die Stadt Brandis übernommen.
- Für Auftritte bei Vereinsjubiläen von Brandiser Vereinen übernimmt die Stadt Brandis nach Anstrich 1 den Fehlbetrag bis 200,00 €, dieser sollte in der Regel aber nicht mehr als 100,00 € betragen

Ja-Stimmen 6

Beschluss Nr. 4004-02/04/2019
Der Kultur- und Sozialausschuss der Stadt Brandis beschließt für das Haushaltsjahr 2018 eine pauschale Förderung für die Kinder- und Jugendarbeit nach Punkt 5.1 der Kulturförderrichtlinie für den Musikverein Brandis e.V. in Höhe von 2.340 Euro. Die Förderung für die Kinder- und Jugendarbeit wird unter der Auflage gewährt, dass alle Kinder und Jugendlichen Mitglieder im Musikverein Brandis e.V. sind. Darüber hinaus erhält der Musikverein Brandis e.V. für das Nachwuchsorchester oder die Teenie Dance Band:
- für Auftritte von min. 45 Min. bei Veranstaltungen, die die Stadt Brandis organisiert, ein Honorar von jeweils 200 Euro.
- Außerdem beteiligt sich der Musikverein Brandis e.V. ohne Honorar am Stadtmusikfest.

Ja-Stimmen 6

Beschluss Nr. 4005-02/04/2019
Der Kultur- und Sozialausschuss der Stadt Brandis beschließt eine pauschale Förderung nach Punkt 5.1 der Kulturförderrichtlinie in Höhe von 300,00 € an den Musikverein Brandis e.V. - pauschale Förderung Chor Zwischentöne. Darüber hinaus erhält der Chor „Zwischentöne"
- für Auftritte von mindestens 45 Min. bei Veranstaltungen, die die Stadt Brandis organisiert ein Honorar von jeweils 200,00 €.
- außerdem beteiligt sich der Frauenchor ohne Honorar am Stadtmusikfest. Lediglich dafür anfallende Kosten für den Chorleiter werden durch die Stadt Brandis übernommen.
- für Auftritte bei Vereinsjubiläen von Brandiser Vereinen übernimmt die Stadt Brandis nach Anstrich 1 den Fehlbetrag bis 200,00 €, dieser sollte in der Regel aber nicht mehr als 100,00 € betragen

Ja-Stimmen 6

Beschluss Nr. 4006-02/04/2019
Der Kultur- und Sozialausschuss der Stadt Brandis beschließt eine Förderung für das Haushaltsjahr 2019 nach Pkt. 5.2 (Durchführung einer Veranstaltung) der Kulturförderrichtlinie der Stadt Brandis in Höhe von 25% der Veranstaltungskosten nach Förderrichtlinie, jedoch maximal 275,00 € an den CVJM Brandis e. V. für die Veranstaltung Adonia Musical „Isaak".
Ja-Stimmen 6

Beschluss Nr. 4007-02/04/2019
Der Kultur- und Sozialausschuss der Stadt Brandis beschließt eine pauschale Förderung nach Punkt 5.2 (Durchführung einer Veranstaltung) der Kulturförderrichtlinie in Höhe von 300,00 € an den Polenzer Verein Einigkeit 4 e.V. für die Durchführung des Musikalischen Hoffestes am 30.06.2019.
Ja-Stimmen 6

Beschluss Nr. 4008-02/04/2019
Der Kultur- und Sozialausschuss der Stadt Brandis beschließt eine pauschale Förderung nach Punkt 5.2 (Durchführung einer Veranstaltung) der Kulturförderrichtlinie in Höhe von 150,00 € an den Polenzer Verein Einigkeit 4 e.V. für die Durchführung des Musikalischen Hoffestes am 28.09.2019.
Ja-Stimmen 6

Beschluss Nr. 4009-02/04/2019
Der Kultur- und Sozialausschuss der Stadt Brandis beschließt für das Haushaltsjahr 2019 eine Förderung nach Punkt 5.5 der Kulturförderrichtlinie für die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Beucha-Albrechtshain für die Konzertreihe in der Bergkirche Beucha in Höhe von 1.000 Euro.
Ja-Stimmen 6

Beschluss Nr. 4010-02/04/2019
Der Kultur- und Sozialausschuss der Stadt Brandis beschließt für das Haushaltsjahr 2019 eine Förderung nach Punkt 5.5 der Kulturförderrichtlinie für Ev.-Luth. Kirchgemeinde Brandis – Polenz für die Konzertreihe in der Stadtkirche Brandis in Höhe von 500,00 €.
Ja-Stimmen 6

Beschluss Nr. 4011-02/04/2019
Der Kultur- und Sozialausschuss der Stadt Brandis beschließt für das Haushaltsjahr 2019 die Vergabe einer Förderung nach Punkt 5.5 der Kulturförderrichtlinie an den Kulturhaus Beucha e.V. für Filmabende am Kulturhaus Beucha in Höhe des ausgewiesenen Defizites der Veranstaltungsreihe, unter Einhaltung folgender Bestimmungen:
- Das Defizit darf max. 25 % der Ausgaben in Form von Geldbetrag an Dritte betragen.
- Es werden nur Kosten nach dem eingereichten Kostenplan anerkannt. Er ist abschließend.
- Der Höchstbetrag beträgt 750 Euro.

Ja-Stimmen 6

Beschluss Nr. 4012-02/04/2019
Der Kultur- und Sozialausschuss der Stadt Brandis beschließt die Gewährung eines Kostenzuschusses in Höhe von 5.966,52 € an die Musikarche Brandis e.V. für die anfallenden Darlehenszinsen Januar bis Dezember 2018 für den Neubau der Musikarche Brandis einschließlich der Außenanlagen mit folgenden Auflagen:
a) Die Musikarche verpflichtet sich, vierteljährlich eine für jedermann offene, entgeltpflichtige Veranstaltung zur Bereicherung des kulturellen Lebens der Stadt Brandis zu organisieren und durchzuführen.
b) Die Musikarche stellt mindestens vierteljährlich die Räumlichkeiten kostenlos für städtische Veranstaltungen zur Verfügung und unterstützt die Vorbereitung und Durchführung dieser Veranstaltung durch ehrenamtlich tätige Personen ohne finanziellen Ausgleich.
Ja-Stimmen 6

Beschluss Nr. 4013-02/04/2019
Der Kultur- und Sozialausschuss der Stadt Brandis beschließt die Gewährung eines Zuschusses in Höhe 105,00 € an die Schützengesellschaft Brandis e.V. nach Punkt 4.2.5 der Sportförderrichtlinie für die Nutzung der Schießanlage Wurzen.
Ja-Stimmen 6

Information
Rathaus geschlossen
Am Freitag, dem 31. Mai (Brückentag nach Christi Himmelfahrt), bleibt das Brandiser Rathaus geschlossen. Danach gelten wieder die üblichen Sprechzeiten. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Beschluss Nr. 4014-02/04/2019
Der Kultur- und Sozialausschussder Stadt Brandis beschließt die Gewährung eines pauschalen Zuschusses nach Punkt 4.4 (Mehrung des Anlagevermögens) der Sportförderrichtlinie der Stadt Brandis in Höhe von 300,00 € für die Anschaffung von Kipp-Sicherungen an den SC Polenz e. V.
Ja-Stimmen 6

Beschluss Nr. 4015-02/04/2019
Der Kultur- und Sozialausschussder Stadt Brandis beschließt eine Förderung nach Punkt 4.4 (Mehrung des Anlagevermögens) der Sportförderrichtlinie der Stadt Brandis in Höhe von 250,00 € für die Anschaffung neuer Tischtennisbälle an den Brandiser Tischtennisclub 1946 e. V.
Ja-Stimmen 6

Öffentliche Bekanntmachung

Satzung über den geänderten Bebauungsplan „Pappelallee“

Der Stadtrat der Stadt Brandis hat in seiner Sitzung am 26.3.2019 die 2. Änderung des Bebauungsplanes „Pappelallee“ in der Fassung vom 5.3.2019, bestehend aus

- Planteil A – Planzeichnung M 1: 500
- Planteil B – Textliche Festsetzungen

als Satzung beschlossen (Beschluss-Nr.: 1019-02/03/2019). Die zu diesem Bebauungsplan gehörende Begründung in der Fassung vom 5.3.2019 wird gebilligt.
Der Geltungsbereich wird begrenzt von der Pappelallee im Süden, dem Kindergarten im Osten und weiterer Bebauung im Osten, Norden und Westen. Er hat eine Fläche von insgesamt 1,2 ha.
Wesentlicher Inhalt der 2. Änderung ist die Umwidmung des bestehenden Mischgebietes am Marie-von-Pentz-Weg in ein Allgemeines Wohngebiet.
Da der Bebauungsplan der Innenentwicklung der Stadt Brandis dient, wurde das Änderungsverfahren für diesen Bebauungsplan gemäß § 13a BauGB durchgeführt.
Die Satzung wird hiermit bekannt gemacht. Sie tritt mit ihrer Bekanntmachung in Kraft.
Jedermann kann den geänderten Bebauungsplan „Pappelallee“ der Stadt Brandis und die Begründung dazu in der Fassung vom 5.3,2019 dauerhaft in der Stadtverwaltung Brandis, Markt 1-3, 04821 Brandis, während der Sprechzeiten kostenlos einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.
Eine Verletzung der in § 214 Abs.1 Sätze 1, 2, 2 a und 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine Verletzung der Vorschrift über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB sowie Mängel der Abwägung gem. § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB sind unbeachtlich, wenn sie nicht binnen eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Brandis geltend gemacht worden ist. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen (§ 215 Abs. 1 BauGB).
Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Brandis, den 02.05.2019

Jesse
Bürgermeister

Satzung über den geänderten Bebauungsplan „Wurzener Straße“

Der Stadtrat der Stadt Brandis hat in seiner Sitzung am 30.4.2019 die Änderung des Bebauungsplanes „Wurzener Straße“ in der Fassung vom 12.3.2019, bestehend aus

- Planteil A – Planzeichnung M 1: 500
- Planteil B – Textliche Festsetzungen

als Satzung beschlossen (Beschluss-Nr.: 1029-03/04/2019). Die zu diesem Bebauungsplan gehörende Begründung in der Fassung vom 12.3.2019 wird gebilligt.
Der Geltungsbereich wird begrenzt von der Leipziger Straße im Süden, der Wurzener Straße im Osten und Grün- bzw. landwirtschaftlichen Flächen im Norden und im Westen. Er hat eine Fläche von insgesamt 25,35 ha.
Wesentlicher Inhalt der Änderung war die Straffung der textlichen Festsetzungen und die eingefügte Möglichkeit von Terrassenüberdachungen.
Da der Bebauungsplan der Innenentwicklung der Stadt Brandis dient, wurde das Änderungsverfahren für diesen Bebauungsplan gemäß § 13a BauGB durchgeführt. Die Satzung wird hiermit bekannt gemacht. Sie tritt mit ihrer Bekanntmachung in Kraft.
Jedermann kann den geänderten Bebauungsplan „Wurzener Straße“ der Stadt Brandis in der Fassung vom 12.3,2019 dauerhaft in der Stadtverwaltung Brandis, Markt 1-3, 04821 Brandis, während der Sprechzeiten kostenlos einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.
Eine Verletzung der in § 214 Abs.1 Sätze 1, 2, 2 a und 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine Verletzung der Vorschrift über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB sowie Mängel der Abwägung gem. § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB sind unbeachtlich, wenn sie nicht binnen eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Brandis geltend gemacht worden ist. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen (§ 215 Abs. 1 BauGB).
Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Brandis, den 02.05.2019

Jesse
Bürgermeister

Bebauungsplan „Gewerbe- und Wohnstandort Neubauernsiedlung“ in Brandis

Der Stadtrat der Stadt Brandis hat in seiner Sitzung am 30.April 2019 den Bebauungsplan „Gewerbe- und Wohnstandort Neubauernsiedlung“ in der Fassung vom 12.9.2018, bestehend aus dem

- Planteil A Planzeichnung M 1 : 500 und dem
- Textteil B – Textliche Festsetzungen
- Umweltbericht
- Schallimmissionsprognose einschl. Ergänzung
- Geruchsimmissionsprognose
- Faunistische Untersuchung
- Hydrogeologisches Gutachten

als Satzung beschlossen (Beschluss-Nr.: 1030-03/04/2019). Die zu diesem Bebauungsplan gehörende Begründung in der Fassung vom 12.9.2018 wird gebilligt.
Der Geltungsbereich liegt westlich der Straße „Neubauernsiedlung in Brandis am Ortsrand der Stadt.
Der Bebauungsplan tritt am heutigen Tag in Kraft.
Jedermann kann den Bebauungsplan und die Begründung dazu ab dem folgenden Tag im Fachbereich Bau und Ordnung, Brandis, Markt 1- 3, Zimmer 2.11 im 1. Obergeschoss während der Dienststunden einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.
Eine Verletzung der in § 214 Abs.1 Sätze 1, 2, 2 a und 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine Verletzung der Vorschrift über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB sowie Mängel der Abwägung gem. § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB sind unbeachtlich, wenn sie nicht binnen eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Brandis geltend gemacht worden ist. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen (§ 215 Abs. 1 BauGB).
Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Brandis, am 24.04.2019

Arno Jesse
Bürgermeister

Die folgende Bekanntmachungsanordnung gilt für die voranstehenden Satzungen über den geänderten Bebauungsplan „Pappelallee“ (Beschluss-Nr.: 1019-02/03/2019), über den geänderten Bebauungsplan „Wurzener Straße“ (Beschluss-Nr.: 1029-03/04/2019) und den Bebauungsplan „Gewerbe- und Wohnstandort Neubauernsiedlung“ in Brandis (Beschluss-Nr.: 1030-03/04/2019).

Bekanntmachungsanordnung

Gemäß § 215 Abs. 1 S. 1 BauGB werden

1. eine nach § 214 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 – 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 S. 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs

unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplans oder der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründeten Sachverhalts geltend gemacht worden sind.
Gemäß § 4 Abs. 4 S. 1 i. V. m. Abs. 5 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO zu Stande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 S. 1 SächsGemO genannten Fristen
   a) die Rechtsaufsichtbehörde den Beschluss beanstandet hat

oder

   b) die Verletzung der Verfahrens- und Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Ziffer 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der im § 4 Abs. 4 S. 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Brandis, den 02.05.2019

Jesse
Bürgermeister

Öffentliche Auslegung des Entwurfs des einfachen Bebauungsplanes „Feuerwege“

Der Stadtrat der Stadt Brandis hat in seiner Sitzung am 26.März 2019 mit Beschluss-Nr. 1007-03/03/2019 den Entwurf des einfachen Bebauungsplanes „Feuerwege“, Brandis in der Fassung vom 22.1.2019 samt Begründung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB gebilligt und zur öffentlichen Auslegung bestimmt.
Das Plangebiet liegt im Westen des Stadtgebietes Brandis zwischen der Leipziger Straße im Norden, der Straße „Neubauernsiedlung im Westen und Süden und der Kleingartensparte „Frohsinn“ im Osten. Der Geltungsbereich ist in untenstehender Abbildung dargestellt.

Das Aufstellungsverfahren für den Bebauungsplan wird Verfahren nach den §§ 1 bis 4 c BauGB durchgeführt.
Folgende Arten von umweltbezogenen Informationen sind verfügbar:

1. Begründung zum Bebauungsplan mit Aussagen zum Schutz, zur Pflege und Entwicklung der Natur, zum Immissionsschutz und zu Altlastverdachtsflächen
2. Umweltbericht mit der Beschreibung des aktuellen Umweltzustandes und der Prognose über die voraussichtliche Entwicklung des Umweltzustandes des Schutzgutes Mensch, mit Aussagen zu Erholung, Lärm- und Geruchsbelastung, des Schutzgutes Tiere und Pflanzen, des Schutzgutes Boden mit Aussagen zu den Bodenfunktionen, Bodentypen und Altlasten,des Schutzgutes Wasser mit Aussagen zu Oberflächen- und Grundwasser, Schutzgutes Luft und Klima, des Schutzgutes Landschaftsowie des Schutzgutes Kultur- und andere Sachgüter.

Gleichzeitig mit der Offenlage wird die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereiche durch die Planung berührt werden können, gemäß § 4 Abs. 2 BauGB und die Abstimmung mit den Nachbargemeinden gemäß § 2 Abs. 2 BauGB durchgeführt.
Der Planentwurf mit Begründung wird in der Zeit vom 28.5.2019 bis 3.7.2019 in der Stadtverwaltung Brandis, Zimmer 2.11, Markt 1-3, 04821 Brandis öffentlich ausgelegt.
Der Entwurf des einfachen Bebauungsplanes „Feuerwege“, Brandis einschließlich der Begründung ist im Internet wie folgt eingestellt:

http://www.stadt-brandis.de (Beteiligungsportal)
https://buergerbeteiligung.sachsen.de/portal/bplan/startseite

Für Rückfragen steht das Bauamt der Stadt Brandis, Frau Kunz (Tel.: 034292 655-52, E-Mail: kunz@stadt-brandis.de) zur Verfügung.

Stellungnahmen können von jedermann während der Auslegungsfrist schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden. Dies kann während der Dienstzeiten

Montag	Termine bitte vereinbaren
Dienstag	08.00 bis 11.30 Uhr und 13.00 bis 19.30 Uhr
Mittwoch	Termine bitte vereinbaren
Donnerstag	08.00 bis 11.30 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr
Freitag	08.00 bis 11.30 Uhr erfolgen.

Hinweise und Anregungen sind schriftlich oder zur Niederschrift im Bauamt vorzubringen. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung zum Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.
Ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Wahlbekanntmachung

1. Am 26. Mai 2019 findet in der Bundesrepublik Deutschland die **Wahl zum Europäischen Parlament** statt. **Die Wahl dauert von 08.00 bis 18.00 Uhr.**
2. Die Stadt Brandis ist in 7 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt.
   In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit bis zum 5. Mai 2019 zugestellt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.
   Der Briefwahlvorstand eröffnet seine Wahlhandlung zur Zulassung der Wahlbriefe um 15:00 Uhr und zur Ermittlung und Feststellung des Briefwahlergebnisses um 18:00 Uhr im Rathaus der Stadt Brandis, Zimmer 2.1, Markt 1 – 3, 04821 Brandis.
3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.
   Die Wähler haben die Wahlbenachrichtigung und einen amtlichen Personalausweis – Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis - oder Reisepass zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.
   Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt.
   Jeder Wähler hat eine Stimme.
   Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer die Bezeichnung der Partei und ihre Kurzbezeichnung bzw. die Bezeichnung der sonstigen politischen Vereinigung und ihr Kennwort sowie jeweils die ersten 10 Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge und rechts von der Bezeichnung des Wahlvorschlagsberechtigten einen Kreis für die Kennzeichnung.
   Der Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder

auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Wahlvorschlag sie gelten soll.
Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Kreis oder in der kreisfreien Stadt, in dem/der der Wahlschein ausgestellt ist,

a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk des Kreises/der kreisfreien Stadt oder
b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden, dass er dort spätestens am Wahltage bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Das gilt auch für Wahlberechtigte, die zugleich in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union zum Europäischen Parlament wahlberechtigt sind (§ 6 Abs. 4 des Europawahlgesetzes).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft; der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Brandis, 20.05.2019

Jesse, Bürgermeister

Wahlbekanntmachung der Stadt Brandis

1. Am 26. Mai 2019 finden **gleichzeitig** die **Stadtratswahl, Ortschaftsratswahlen und Kreistagswahl** statt. **Die Wahlzeit dauert von 08.00 bis 18.00 Uhr.**
2. Die Gemeinde ist in 7 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt.
Folgende Wahlräume sind **barrierefrei** zugänglich:
Wahlbezirk 1,
Rathaus der Stadt Brandis, Markt 1 – 3
Wahlbezirk 3,
Gymnasium Speiseraum, Schulstr. 3
Wahlbezirk 4,
Gesellschaftsraum Eiscafé, Naunhofer Str. 30
Wahlbezirk 6,
Altes Feuerwehrgerätehaus Beucha,
August-Bebel-Str. 60

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit bis zum 05. Mai 2019 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte wählen kann.

3. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Die Stimmzettel
– für die Stadtratswahl sind von rosaroter Farbe,
– für die Ortschaftsratswahl Polenz von grüner Farbe,
– für die Ortschaftsratswahl Beucha von blauer Farbe und
– für die Kreistagswahl von gelber Farbe.
Die Stimmzettel werden im Wahlraum bereitgehalten und dem Wähler bei Betreten des Wahlraumes ausgehändigt.

4. Jeder Wähler hat **drei** Stimmen.
Der Stimmzettel enthält unter fortlaufender Nummer:

a) die für den Wahlkreis / das Wahlgebiet zugelassenen Wahlvorschläge unter Angabe ihrer Bezeichnung und in der gemäß § 19 Abs. 5 und 6 KomWO bestimmten Reihenfolge,
b) die Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand (auf den Stimmzetteln der Kreistagswahl zusätzlich die Postleitzahl und der Wohnort entsprechend der nach § 20 Abs. 2 KomWO bekanntgemachten Anschrift) in der zugelassenen Reihenfolge.

5. Es findet **Verhältniswahl** statt, es können nur Bewerber gewählt werden, deren Namen im Stimmzettel aufgeführt sind.
Der Wahlberechtigte kann seine Stimme Bewerbern aus verschiedenen Wahlvorschlägen geben (Panaschieren) oder einem Bewerber bis zu drei Stimmen geben (Kumulieren).
Der Wahlberechtigte gibt dabei seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel den oder die Bewerber, dem oder denen er seine Stimme(n) geben will, durch Ankreuzen oder auf andere eindeutige Weise kennzeichnet.
6. Jeder Wähler kann – außer er besitzt einen Wahlschein – nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.
Zur Wahl sind die Wahlbenachrichtigung sowie ein amtlicher Personalausweis oder Reisepass, bei ausländischen Unionsbürgern ein gültiger Identitätsausweis oder Reisepass, mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden. Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. Das Fotografieren und Filmen in der Wahlkabine ist verboten.

7. Wer einen **Wahlschein** hat, kann durch persönliche Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum des für ihn zuständigen Wahlgebietes in seiner Gemeinde oder durch Briefwahl wählen.
Gilt der Wahlschein für mehrere gleichzeitig durchzuführende Kommunalwahlen, kann die persönliche Stimmabgabe nur in einem Wahlbezirk des jeweils kleinsten Wahlgebietes erfolgen.

8. Wer durch **Briefwahl** wählen will, muss einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beantragen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem Wahlschein mit der unterschriebenen Versicherung an Eides statt so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Gemeinde übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der Gemeinde abgegeben werden.

9. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben.
Ein Wahlberechtigter, der nicht schreiben oder lesen kann oder durch körperliche Gebrechen gehindert ist, seine Stimme allein abzugeben, kann sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt.
Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 StGB).

10. Die Wahlhandlung sowie die anschließende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Brandis, 20.05.2019

Jesse, Bürgermeister

Nächste Sitzungen, voraussichtliche Termine

Stadtratssitzung:	28.05.2019
Technischer Ausschuss:	21.05.2019
Verwaltungsausschuss:	04.06.2019
Kultur- und Sozialausschuss:	18.06.2019

OSTERFEST IM HORT

„Wie immer ist das Osterfest für Has‘ und Henn ein großer Test. Sie legen Eier um die Wette und werden dabei immer fetter.“

Mit diesen Worten begann unser tolles Osterfest am 17. April im Hort Brandis. Unser Fest startete um 14 Uhr und endete 16 Uhr. Zu Beginn gab es ein tolles Programm, bestehend aus coolen Tänzen der Klassen 2 und 4, schöne Gedichte unserer 1. Klassen und super Songs aus der 3. Klasse. Danach gab es mehrere Stationen, die jeder frei wählen konnte. So waren Massagen, Eier anmalen, Disco, Eierlaufparcours, viele Osterspiele, Essen und Trinken möglich. Am besten war die Disco besucht und natürlich das Essen und Trinken, aber alles in allem fanden es die Kinder super toll und freuen sich schon auf das nächste Highlight im Hort.

Emma Elise Landschreiber aus der Kl. 4a

An einer Station beim Osterfest konnte die Kinder Eier anmalen.

„Immer wieder kommt ein neuer Frühling“...

Dieses und viele andere Frühlings- und Osterlieder wurden in den letzten Wochen in der Kita „Regenbogen“ gesungen und stimmten uns auf die neue Jahreszeit ein. Die Kinder bastelten eifrig und dekorierten ihre Gruppenzimmer, bemalten ausgeblasene Eier und säten Kresse aus. Osterrätsel wurden gelöst, Gedichte gelernt und gemeinsam schauten wir alle den Osterfilm „Die Häschenschule – Die Jagd nach dem Goldenen Ei“. Bei herrlichem Sonnenschein fand der Osterhase zu uns und versteckte für jedes Kind ein Osterkörbchen mit kleinen Süßigkeiten. Am Gründonnerstag besuchte uns auch noch Frau Dr. Haase vom Regionalverein und übergab den Kindern zusammen mit der Kita-Leiterin einen Geldscheck vom Erlös des Wichtelmarktes. Unsere Freude war diesmal besonders groß, da wir durch die Finanzspritze der VR-Bank Brandis und den fleißigen „Verkaufs“-Eltern und Helfern des Regionalvereins die höchste Summe bisher für die Kindertagesstätte erzielen konnten. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön dafür an alle Beteiligten. Die Gelder werden z. B. für diesjährige Veranstaltungen und Ausflüge der Kindergartenkinder genutzt sowie für neue Spielsachen in der Kinderkrippe.

Außerdem lauschten unsere Vorschüler einem Lesevortrag in der Bibliothek und begaben sich auf Abenteuerreise mit Bus und Bahn in das Naturkundemuseum nach Leipzig. Die rote Gruppe besuchte die Senioren und Seniorinnen der AWO Tagespflege in Brandis und führte das Theaterstück „Der Handschuh“ auf. Die Zuschauer staunten wie viele Tiere in einem verlorenen Handschuh Platz fanden und belohnten die Kinder mit einem großen Applaus. In der blauen Gruppe wurde fleißig weiter experimentiert. Gemeinsam mit Praktikantin Claudia wurden spannende Experimente durchgeführt. Unter anderem kam ein vorbereiteter Vulkan aus Salzteig mit Natron, Wasser und Essig zum Ausbruch.

In der blauen Gruppe wurde experimentiert.

Am 18. Mai fand der Tag der offenen Tür der Feuerwehr Brandis statt. Auch dieses Mal waren wir wieder mit einem bunten Bühnenprogramm – passend zum Thema Feuerwehr – dabei und auch das Kinderschminken unserer Erzieherinnen wurde wie immer sehr gut angenommen.

Nicole Viereck, Kita „Regenbogen“

Viele fleißige Bienchen

Am 10. April wuselten viele fleißige Hände aus der Klasse 4b nachmittags im Schulgarten der Grundschule der kleinen Weltentdecker in Brandis. Der Winter hatte seine Spuren hinterlassen. Es wurde gegrubbert, gesägt, gegraben, geschaufelt, gerecht und gegessen. 18 Erwachsene und 16 Kinder ließen sich nach getaner Arbeit die Bratwurst schmecken. Nebenher war Zeit zum Plaudern und auch die Kinder hatten alle Hände voll zu tun. Nun können alle Klassen ein wenig mit Erde, Wachstum, Gedeihen und der Ernte experimentieren. Im Insektenhotel ist eine rege An- und Abreise zu beobachten und so mancher Steppke hielt eine Wildbiene schon für eine fliegende Ameise. Ohne weitere fleißige Bienen wäre der Schulgarteneinsatz gar nicht zustande gekommen. Frau Beier organisierte die Bestellung vom Bauhof, dieser steuerte gute Erde bei und versorgte uns mit einem Abfallanhänger. Unsere Hausmeister Herr Gast und Herr Menzel stellten zusätzliche Geräte bereit, die das Ausbringen der Erde sehr erleichterten. Wer nun rätselt – es waren Schubkarren und Schaufeln. Allen Bienchen ein riesiges Dankeschön für die fleißige Hilfe. Wir freuen uns schon auf gutes Gedeihen, die Klasse 4b und Frau Schilling.

WALD FÜR SACHSEN

Wir, die Klassen 6a und 6d, waren am 9. April in Eilenburg, da wir das meiste Geld bei „Genial sozial“ gesammelt hatten. Wir sind von der Brandiser Oberschule nach Eilenburg ca. 30 Minuten gefahren. Als wir angekommen sind, bekamen wir eine Einweisung, wie man Waldkiefern pflanzt. Dann ging es los. Wir pflanzten die Waldkiefern in einem Abstand von einem halben Meter in Zweiergruppen ein. Zusammen haben wir 1.000 Waldkiefern gepflanzt, bevor es in die Frühstückspause ging. Im Anschluss haben wir eine Wanderung durch den Ginsterweg und einem Stück Wald gemacht. Dabei haben wir ein Fledermaushaus entdeckt. Als wir wieder am Treffpunkt ankamen, stand ein Imbisswagen da, welcher uns mit leckerem Mittagessen versorgte. Es gab Nudeln mit Würstchen und ein Getränk nach Wahl. Nach dem Essen hatten wir 20 Minuten Pause. Danach war die Rückfahrt. Es war ein gelungener und spaßiger Tag.

Sarah und Nathalie, Klasse 6a

Mit dem Geld von „Genial sozial“ wurde neue Bäume bei Eilenburg gepflanzt.

Schulkonzert der besonderen Art

Bereits zum zweiten Mal weilte am 20. März das Orchester und der Chor des Gymnasiums Aurehoej aus Kopenhagen zu einem Konzert am Gymnasium Brandis. Bei einem Schulkonzert für die Klassenstufen 7 bis 10 zeigten die rund 100 Mitwirkenden ihr musikalisches Können.

Es erklangen Titel von typisch skandinavischer Musik bis hin zu Jazz-Klassikern. Dass es den Zuhörern gefallen hat, bewies der lange Applaus am Ende des Konzerts. Und so kamen die Schüler aus Dänemark nicht ohne eine Zugabe von der Bühne, verbunden mit dem Versprechen, auch bei der nächsten Konzertreise wieder in Brandis halt zu machen, dann vielleicht auch mit einem gemeinsamen Titel zusammen mit den Chören des Brandiser Gymnasiums.

T. Meinhardt-Vetter, Musiklehrer

Die Theater-AG sorgte mit ihrem Stück für tolle Unterhaltung.

April, April

… wir wussten was er will! Zugegeben wir konnten nicht das Wetter vorhersagen, geschweige denn beeinflussen, aber wir wussten, was der April in der Kinderstube Brandis zu bieten hat. Denn geplant war zum einen der alljährliche Frühjahrs-Garteneinsatz und fest stand natürlich auch die Osterzeit, welche in einer CVJM-Kindereinrichtung womöglich das zentrale Fest im Jahresplan darstellt. Denn als Christen erinnern wir an das dramatische Sterben von Jesus, welches für die gesamte Menschheit ein notwendiges Übel darstellt. Und folglich wenige Tage später das Unfassbare! Der tote Mensch wird wieder lebendig. Dies ist genau dass, was zu Ostern Jahr für Jahr gefeiert wird: Die einmalige Begebenheit, dass der Mensch und Sohn Gottes Jesus Christus stirbt, um den Tod für uns Menschen zu besiegen und dann folglich nicht mehr tot sein muss. Denn er hat göttliches vollbracht und ein Leben nach dem Sterben für alle Menschen möglich gemacht. Das klingt alles ziemlich verrückt und dennoch feiern so viele weltweit dieses fröhliche Fest und so viele glauben an diesen Sohn Gottes. Für die Kinder und auch Eltern der Kinderstube haben die Erzieher das ganze Drumherum zu diesem Thema in der Karwoche behandelt. Abgerundet wurde dies durch ein Osterfrühstück mit anschließendem Spaziergang zur Kirche in Brandis. Dort hat Pfarrer Steinert mit den Kindern und Erziehern die Ostergeschichte anschaulich bedacht und mit Liedern das Osterfest eingeläutet. Für den ein oder anderen mag das hier zu lesende immer noch unverständlich oder auch sogar neu sein. Dafür hier ein kleiner Lese Tipp zum besseren Verständnis aus sicherer und ursprünglicher Quelle: Die Bibel – Evangelium des Johannes, Kapitel 12-20

Wir danken an dieser Stelle allen Eltern für die fabelhafte Unterstützung beim Osterfrühstück und auch allen Erziehern für Begleitung der Kinder durch die Osterzeit. Des Weiteren freuen wir uns über die wunderbare Veränderung der Außenanlage, inklusive allen Räumens, Aufbauens und Pflanzens. Der Garteneinsatz war wieder intensiv und absolut erfolgreich. Vielen Dank an alle Eltern, Erzieher und auch Kinder für das Anpacken und die schöne Zeit!

Andreas Beyer, CVJM Kinderstube Brandis

In der Stadtkirche erfuhren die Kinder von Pfarrer Steinert mehr über die Ostergeschichte.

AG JUGEND PRÄSENTIERT: UMWELT-PUTZ

Am Samstag, 15. Juni, 11 Uhr können sich Kinder und Jugendliche beim Müllsammeln engagieren. Treffpunkt ist auf dem Markt in Brandis. Mach mit bei der Müllaufsammelaktion und tue deiner Umwelt etwas Gutes!

Für alle Helfer*innen lockt im Nachgang eine kulinarische Belohnung ab 13 Uhr im Freizeittreff Mauerwerk! Jede*r ist willkommen!

Bringt gern Handschuhe und euer Fahrrad mit, um an die Orte zu gelangen. Müllsäcke werden vor Ort ausgegeben. Weitere Infos unter: 0177 1823439. Initiiert und unterstützt durch die AG Jugend sowie Stadt Brandis, Jugend bewegt Brandis, AWO und Aktion Mensch.

HANDSTAND GEHT IMMER UND ÜBERALL!

Das Mitternachtsturnen hat Turnerinnen und Trainern eine Menge Spaß gemacht.

Vom Freitag 5. zum Samstag 6. April veranstalteten die Turnerinnen ihr traditionelles Mitternachtsturnen in der kleinen Schulturnhalle in Brandis. Ganz nach der von Frau Exner ins Leben gerufenen Tradition „einmal im Handstand stehen um Mitternacht“ luden die Trainer Mario Pelz, Tobias Reich und Melanie Ertel ihre 20 Turnmädels ein, gemeinsam eine Freitagnacht in der Turnhalle mit viel Spaß und turnerischen Aktivitäten zu verbringen. Zu Gast waren diesmal auch 23 Turnerinnen aus Machern. In dieser Trainingsgemeinschaft lässt sich viel erreichen und sehr gut zusammen trainieren. Die Mädels im Alter von 11–16 Jahren sind eine sehr harmonische Truppe geworden. Es wird gemeinsam gelacht, sich geholfen, aber auch mit scharfem Auge die turnerischen Elemente betrachtet und Fehler korrigiert. Nach einem gemeinsamen Abendessen starteten alle mit einer kleinen Lehrstunde. Ein Novum beim Mitternachtsturnen. Statt einem kleinen Athletikwettkampf wurde per Powerpoint von den beiden Trainern erklärt, worauf es bei Überschlag, Flickflack, Rondat, sowie Balken und Stufenbarren turnen ankommt. Danach bekamen alle die Möglichkeit, die Theorie in die Praxis umzusetzen. Es wurde auf umgedrehten Bänken geradelt, im Handstand durch die Halle gelaufen und auf zwei kleinen Airtrack-Matten im Flickflack und Überschlag zur abendlichen Stunde geturnt. Müde waren alle noch nicht. Es gab ja noch einen Programmpunkt. Ein individuelles Trainingstagebuch wartete darauf, mit Inhalten gefüllt und mit viel Glitzer, Glitter und Washi Tape verziert zu werden. In dieses sollen die Mädels zukünftig ihre Ergebnisse eintragen, Techniken der Elemente nachschlagen und für zu Hause Kraft- und Dehnungsübungen ausführen. Auch die muntersten Turnerinnen hatte danach die Bettschwere übermannt. Im Schlafsack wurde dann auf Isomatten und Turnmatten geschlafen. Der nächste Morgen startete mit einem gemeinsamen Frühstück. Es wurde geschnattert und die Bücher verglichen, aber auch schon für das Stadtfest im Juni am Programm gefeilt, was unsere ehemalige Brandiser Turnerin Sarah Wolf mit allen einstudiert hat. Mit Kraft und Mut wurden ebenso akrobatische Pyramiden gebaut. Der ein oder andere versuchte sich unter Anleitung von Trainerin Melanie an Paarakrobatik wie es die Sportakrobaten in verschiedenen Leistungsklassen turnen. Dabei lernten alle, dass es immer einfacher aussieht als es selbst zu turnen. Eine gelungene Veranstaltung – so stellte das Trainerteam fest, denn alle gingen mit neuen Eindrücken, neuem Wissen und vielen spaßigen Erinnerungen nach Hause. Wir danken Nora Wilsenack (4 ZEH Agentur für Druck & Medien) bei der Unterstützung und Sponsoring für das Trainingstagebuch, der Bäckerei Keller für die vergünstigten Frühstücksbrötchen plus Kuchen als Zugabe, sowie der Stadt Brandis für die Möglichkeit mit allen Kindern diese Veranstaltung durchführen zu können.

Trainerteam SV Stahl Brandis, Turnen

Über 200 Läufer und Walker beim 61. Beuchaer Stundenlauf

Der Tag der offenen Tür an der Grundschule Beucha und das schöne Frühlingswetter sorgten in diesem Jahr für eine riesige Läuferschar und eine beeindruckende Zuschauerkulisse. Im Vorfeld der Laufveranstaltung war die Laufbahn durch den Bauhof der Stadt Brandis in einen sehr ordentlichen Zustand versetzt worden, so dass man die Bezeichnung „Laufbahn“ mit gutem Gewissen in den Mund nehmen konnte. Unter den 213 Teilnehmern in diesem Jahr waren auch 20 Walkerinnen und Walker, die sich nach dem gemeinsamen Start zu einer geführten Tour in Richtung Autobahnsee auf den Weg machten. Neben vielen Kindern und Jugendlichen, die dem Beuchaer Stundenlauf seit vielen Jahren die Treue halten, auch wieder erfreulich viele Erwachsene unter anderem der diesjährige Sieger des Städtelaufs Wurzen-Grimma – Marc Werner.

Wie der Rundenläufer Christof Schor absolvierte die reichliche Hälfte aller Volkssportler das volle Programm, mit der Laufzeit von einer ganzen Stunde. Eine Teilnehmerurkunde, war für alle Läufer und Walker der Lohn für das schweißtreibende Bemühen auf der Laufbahn. Der Dank für die tatkräftige Unterstützung geht an den Bauhof der Stadt Brandis, den Förderverein der GS Beucha und die Helfer aus den Reihen des ESV Lok Beucha.

Insgesamt waren Veranstalter und Aktive gleichermaßen zufrieden über den gelungenen Auftakt der Volkssportserie des Beuchaer Sportvereins, die sich in den nächsten Wochen mit Kleinfeldfußballturnier, Beach-Volleyballturnier, bis hin zum Beuchaer Triathlon Day am 31.08.19 fortsetzen wird.

W. Schor, ESV Lok Beucha

EINFACH TENNIS SPIELEN

Lernen Sie Tennis spielend leicht – mit Fast Learning. Erleben Sie in einem innovativen Tenniskurs sofortigen Spielspaß und feiern Sie schnelle Erfolgserlebnisse.

In fünf Wochen lernen Sie alle wichtigen Schläge und Spieltechniken. Nicht theoretisch, sondern praktisch – von der allerersten Stunde an.

Auch auf den Plätzen des Tennisclub Beucha e.V. werden die Kurse über die Tennisschule angeboten und Sie haben ab sofort die Möglichkeit sich einen Platz der begehrten Fast-Learning-Kurse zu sichern. Diese werden über die Tennisschule und Akademie Mitteldeutschland angeboten. Die Einsteigerkurse starten ab sofort und erfolgen über fünf Wochen á 10 Stunden á 60 Minuten. Die Preise für die Kurse beinhalten bereits die Platzmiete, Leihschläger und Spielbälle. Sie benötigen nur Ihre Sportschuhe, Sportkleidung und gute Laune. Steigen Sie jetzt ein, spielen Sie gleich los und Sie werden jede Menge Tennis-Spaß erleben – einfach mit Fast Learning. Buchen Sie jetzt Ihren Kurs bei der Tennisschule und Akademie Mitteldeutschland.

Mehr Infos und weitere Kurse auch auf www.tennis-people.com/tc-beucha.

SAISONRÜCKBLICK DES BRANDISER TISCHTENNISCLUBS 1946

Für den Brandiser Tischtennisclub 1946 waren in der Punktspielsaison 2018/19 fünf Mannschaften am Start, vier bei den Herren und eine im Nachwuchsbereich.

Die 1. Herrenmannschaft spielte wie im Vorjahr in der 1. Bezirksliga und belegte am Ende mit 17:15 Punkten Rang fünf. Platz zwei war nur zwei Zähler entfernt.

Stärkster Brandiser war einmal mehr Holger Angelstein, der nach der Auswertung aller Spiele im 1. Paarkreuz mit einem Spielverhältnis von 21:7 Rang vier belegt. Thomas Hielscher fehlte es zeitweise etwas an Beständigkeit. Trotzdem erreichte er mit 12:16 eine für das obere Drittel beachtliche Bilanz. Beide waren als erstes Doppel eine Bank. Zwölfmal mussten ihnen die Gegner zum Sieg gratulieren. Nur dreimal reichte es nicht zum Punktgewinn. In der Doppel-Rangliste stehen sie auf Platz drei.

Michael Angelstein wies gegenüber dem Vorjahr eine deutliche Steigerung nach und schaffte im mittleren Paarkreuz mit 20:8 einen tollen zweiten Platz. Herbert Kretzschmar dürfte dagegen mit seiner Bilanz von 11:17 nicht ganz zufrieden sein.

Im 3. Paarkreuz spielte Sebastian Jüttner souverän auf. Mit einem Spielverhältnis von 22:6 steht er klar an der Spitze der Tabelle. Auch im Doppel war auf ihn Verlass. Mit Herbert Kretzschmar blieb er ohne Niederlage (7:0). Mit Michael Angelstein gab es fünf Siege, und nur einmal hatten die Gegner die Nase vorn. Die 2. Herrenmannschaft spielte in Staffel B der 1. Kreisliga und schaffte mit 25:7 Zählern Platz zwei. Damit kann sie sehr zufrieden sein, denn immerhin stand sieben Mal nicht der Stammvierer an den Tischen. Ein großes Kompliment gebührt Friedrich Schulze, der mit einem Spielverhältnis von 37:9 in der Einzel-Rangliste aller Spieler der Staffel auf Platz eins liegt. Auch Jörg Karol (32:16), Günther Libowski (29:15) und Jens Hammer (21:7) platzierten sich im Vorderfeld. Das Doppel Libowski/Karol musste nur einmal passen und steht mit 10:1 Punkten an der Spitze der Tabelle.

Die Dritte wurde in der Kreisklasse mit 25:7 Zählern Vize-Meister hinter Einheit Grimma III und schaffte damit den Aufstieg in die 2. Kreisliga. Die eifrigsten Punktesammler waren Andreas Schulz (44:12, Platz zwei) und Bernhard Jüttner (35:16, Platz fünf). Routinier Wolfgang Holdt konnte nur in fünf Begegnungen antreten. Er schaffte 15 Siege und musste nur zweimal Federn lassen.

Im Doppel waren Schulz und Jüttner eine Klasse für sich. Mit 13 Erfolgen und nur zwei Niederlagen liegen sie in der Rangliste mit deutlichem Vorsprung vorn.

Die 4. Mannschaft spielte zusammen mit der Dritten in Staffel A der Kreisklasse und belegt am Ende mit 7:25 Zählern Rang acht von neun Mannschaften. Sie konnte nur selten in stärkster Besetzung antreten. Häufig musste zum selben Punktspieltermin in der Dritten ausgeholfen werden. Die besten Bilanzen schafften Jana Hösel (18:13) und Thomas Hösel (18:14). Eine wesentliche Stütze der Vierten waren Frank Sonnenstuhl und Toni Schwarz, die nach vielen Jahren Pause den eingemotteten Schläger wieder hervorgeholt hatten.

Die Schüler holten sich in der Kreisliga (Staffel B) in der Vorrunde mit 7:7 Punkten Platz vier. Damit qualifizierten sie sich für die Meisterrunde mit den jeweils vier besten Mannschaften der Staffeln A und B. Dort reichte es mit 4:10 Zählern zu Rang sechs. Erfolgreichster Spieler war Neuzugang Leopold Galinski mit 18 Siegen und 15 Niederlagen. Auch Paul Schuster (17:19) und Marcel Ackermann (14:19) dürften mit ihren Bilanzen zufrieden sein.

In Anbetracht der zahlreichen Spielerabgänge in den vergangenen Jahren können die Brandiser mit der Gesamtbilanz leben. Es darf aber nicht verkannt werden, dass mehrere Stützen der Mannschaften in die Jahre gekommen sind. So liegt das Durchschnittsalter der Zweiten und Dritten über Fünfzig. Eine Verjüngung ist in den nächsten Jahren dringend angesagt. Die Erste ist mit einem Schnitt von etwa 30 Jahren sicher noch im besten Tischtennis-Alter.

Dr. Wolfgang Holdt,
Sportwart im Brandiser TTC 1946

Saisoneröffnung TC Beucha e.V.

Eine gelungene Saisoneröffnung liegt hinter uns. Nach dem Bangen um das Wetter hielt dieses dann doch ohne Murren durch. Was für ein Glück. Sicherlich hätte es für den Einen oder Anderen etwas wärmer sein können, aber das sind eben Befindlichkeiten eines Einzelnen. Auf jeden Fall sagen wir „Danke“ an Petrus.

Gestartet wurde unsere Saisoneröffnung wie in jedem Jahr mit unserem traditionellen Schleifchenturnier. Zu Beginn wurden die vielen Spieler in zwei Gruppen aufgeteilt. Danach wurde mit einem Losverfahren der Doppelpartner bestimmt.

Die Schleifchen mussten im Anschluss in mehreren Spielen mit verkürzten Satzpunkten (insgesamt nur „4“) verdient werden. Hierbei kam es mitunter zu zähen Spielen, die nicht sofort eindeutig entschieden waren. Umso ärgerlicher ist es dann, wenn man erst in Führung lag und am Ende doch den Sieg dem Gegner überlassen musste. Als alle vier Spiele hinter sich hatten, mussten jeweils die ersten Plätze ermittelt werden. Das gestaltete sich leider auch nicht so einfach wie gedacht, da viele punktgleich waren. Am Ende entschied dann die Vereinszugehörigkeit den Sieg.

So ergatterten am Ende Marie Krzyzowski, Lars Liederwald, Mareike Skupin, Jens Oehlert, Leon Altermann und Thomas Liederwald eine Medaille nebst Urkunde. Tim Krzyzowski war ebenso ein sehr starker Spieler.

Wir danken allen Teilnehmern! Es hat Spaß gemacht. Das Wetter war besser als erwartet und die Saisoneröffnung sowieso. Wir sehen uns und das am besten auf dem Platz! Sport frei!

Die siegreichen Herren des Tennisclubs.

Claudia Liederwald

BRANDISER KEGLER ERFOLGREICH BEI MEISTERSCHAFETEN

Bei den diesjährigen Einzelmeisterschaften nahmen auch wieder einige Brandiser Keglerinnen und Kegler teil. Unter anderem traten bei den Muldentaleinzelmeisterschaften in der Altersklasse Seniorinnen A Susanne Kuse und Yvonne Junghans, sowie bei den Frauen Janine Stöbe an. Zum Vorlauf in Schönbach konnten sich Janine Stöbe und Susanne Kuse jeweils vorerst den 1. Platz sichern, Yvonne Junghans wurde zunächst Dritte. Zum Finale in Bennewitz konnte Janine Stöbe ihre Form halten und wurde mit 812 Gesamt-Kegel – vor Manuela Suderow vom TSV Böhlitz mit 772 Kegel – Muldentaleinzelmeisterin bei den Frauen. Yvonne Junghangs konnte sich im Finale bei den Seniorinnen A noch einmal steigern, schnappte sich den ersten Platz von Susanne Kuse und wurde mit 766 Gesamt-Kegel Muldentaleinzelmeisterin. Mit 765 Kegel wurde Martina Baumgarten vom KSV Thallwitz Zweite vor Susanne Kuse mit 759 Kegel auf Rang drei. Mit ihren ersten Plätzen konnten sich Janine Stöbe und Yvonne Junghans außerdem für die Bezirkseinzelmeisterschaften qualifizieren. Während sich Yvonne Junghans dabei mit ihren 463 Kegel zum Vorlauf in Rochlitz nicht für das Finale qualifizieren konnte, erreichte Janine Stöbe mit ihren 519 Kegel und dem damit verbundenem 10. Platz gerade so das Finale in Bennewitz. Dort konnte sie sich dann noch einmal deutlich steigern. Mit 549 Kegel und damit erzielten 1068 Gesamt-Kegel schob sich Janine Stöbe vom zehnten Platz aus dem Vorlauf noch bis auf den ersten Platz vor und wurde nun auch Bezirkseinzelmeisterin. Helen Brokowa vom KSV Blau-Gelb Taucha wurde mit 1064 Kegel Zweite vor Susann Schmidt vom SV Leipzig 1910 mit 1058 Kegel auf Rang drei. Mit diesem ersten Platz qualifizierte sich Janine Stöbe nun auch für die Landeseinzelmeisterschaften in Thonberg und Bautzen.

Jugend U14 bei Mannschaftsmeisterschaften

Zu den diesjährigen Landesmannschaftsmeisterschaften der Jugend U14 weiblich traten neben einer Brandiser Mannschaft auch die Mannschaften vom Hohnstädter SV, Königswarthaer SV und des Dresdner SV 1910 an. Gespielt wurde über 120 Wurf in Kegelwertung mit vier Spielern je Mannschaft. Für die Brandiserinnen erspielten Lisa Meinig (398 Kegel), Annalena Wolf (335), Jana Friedrich (373) und Larissa Kiss (419) insgesamt 1525 Kegel. Für Lisa Meinig, Jana Friedrich und Larissa Kiss war dies außerdem eine neue persönliche Bestleistung. Am Ende wurde sie mit ihrem Ergebnis Vierter. Den ersten Platz sicherte sich der Königswarthaer SV mit 1943 Kegel vor dem Hohnstädter SV (1775) und dem Dresdner SV (1769).

Auch unsere Jugend U14 männlich trat bei den diesjährigen Landesmannschaftsmeisterschaften an. Gegen die Mannschaften des ISG Hagenwerder, VfB Eintracht Fraureuth, Baruther SV, SG Neukirchen und des Post SV Leipzig wurde auch hierbei mit vier Spielern je Mannschaft über 120 Wurf in Kegelwertung gespielt. Lucas Heinze (440 Kegel), Justin Kießling (431), Hans Weber (429) und Ben Plischke (526) erspielten für Brandis ein Gesamtergebnis von 1826 Kegel und erreichten damit den fünften Platz. Erster wurde der Baruther SV mit 2112 Kegel vor dem VfB Eintracht Fraureuth (2087) auf Rang zwei. Platz drei ging an den Post SV Leipzig (1936) vor dem ISG Hagenwerder. Sechster wurde die SG Neukirchen mit 1801 Kegel. Eine neue persönliche Bestleistung konnte hierbei Ben Plischke erzielen.

Alle Ergebnisse zu den Einzel- und Mannschaftsmeisterschaften sowie aktuelle Infos rund um unseren Verein finden Sie auch immer unter: www.tsvrw90brandis.de.

Lisa Kießling, Öffentlichkeitsarbeit

55 Jahre Jugendfeuerwehr Polenz

Am Wochenende vom 01. bis 02. Juni 2019 ist es endlich soweit. Die Jugendfeuerwehr Polenz feiert ihr 55. Jubiläum.

Samstagvormittag können die Jugendfeuerwehren des Stadtgebiets und der Umgebung ihr Können beim traditionellen Wettkampf „Flinke Flamme“ unter Beweis stellen. In den Disziplinen Gruppenstaffette und Löschangriff wird auf dem Sportplatz gekuppelt, geknotet, gerannt und gespritzt.

Am frühen Nachmittag findet dann die offizielle Eröffnung des Festes am Feuerwehrgerätehaus statt. Danach wird ein Kinderchor singen und das Brandiser Kinderorchester spielen, während sich unsere Gäste bei einem Feuerwehrquiz und viel Spiel und Spaß vergnügen können. Am frühen Abend geht die Party ab für unsere kleinen Gäste bei einer Kinderdisco und danach können deren Eltern und alle weiteren Besucher ihr Tanzbein schwingen bei Disco- und Tanzmusik. Der Sonntagvormittag startet wieder am Feuerwehrgerätehaus mit einem gemütlichen Frühschoppen mit dem Röcknitzer Blasorchester und dem Polenzer Männerchor. Parallel dazu findet das traditionelle Seifenkistenrennen statt. Danach lassen wir unser aufregendes Jubiläum ruhig ausklingen.

Die Jugendfeuerwehr und die Freiwillige Feuerwehr Polenz laden alle Interessierten herzlich zu unserem großen 55. Jubiläum ein und hoffen auf ein gemeinsames schönes Wochenende mit viel guter Laune, schönem Wetter und ansprechender Unterhaltung für Groß und Klein.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

AKTUELLES VON DER ORTSFEUERWEHR BRANDIS

Der erste Einsatz im April führte uns mal wieder an die Autobahn. Am 4. April galt es auslaufendes Öl auf dem Autobahnzubringer Naunhof aufzunehmen. Sechs Tage später ging es nachts auf die A 14. Dort war ein Kleinbus in das Heck eines Lkw gefahren. Die Naunhofer Feuerwehr sicherte den Pkw, während wir uns um den Lkw kümmerten. Die Arbeiten auf der Autobahn waren so gut wie abgeschlossen, da wurden wir zur ausgelösten Brandmeldeanlage zur Ammelshainer Moco gerufen. Diese wurde durch einen Schwelbrand in einer Säge ausgelöst. Mit Kohlendioxidlöscher ging es zur Brandbekämpfung. Danach wurde das Gebäude ausreichend belüftet. Bereits den 50. Einsatz in diesem Jahr (ohne die Sturmeinsätze gerechnet) hatten wir wiederum an der Autobahn A 14 am 15. April. Zwei Pkw stießen an der Autobahnauffahrt Naunhof zusammen, so dass wir die Fahrbahn reinigen und abstumpfen mussten. Am späten Nachmittag des 23. April hatten wir einen umgestürzten Baum vom Finkenweg in Waldsteinberg mittels Motorkettensäge zu beseitigen. Zu einem Vollbrand eines Schuppens ging es am 29. April.

Die Ausbildung begann im letzten Monat mit einem besonderen Dienst. Die Brandiser Führungskräfte hatten am 3. April die Möglichkeit sich mit Arbeit und Funktionsweise der Regionalleitstelle in Leipzig zu beschäftigen. Unser Kamerad Marcel Laux, der in der Leitstelle arbeitet, führte uns dankenswerter Weise ausführlich durch diese. Wir verstehen nun manche Dinge und Zusammenhänge besser. Der Ausbildungsschwerpunkt im April lag auf der Technischen Hilfeleistung und dem Technischen Dienst. Zusätzlich hatten wir das Maibaumsetzen vorzubereiten und holten am 29. April mit Hilfe von Landwirtschaftstechnik von Kamerad Martin Dorn den Maibaum vom Kohlenberg.

Die Brandiser Kameraden halfen bei einem Unfall an der Autobahnabfahrt Naunhof.

Ehrungs- und Auszeichnungsveranstaltung

Am 1. Mai trafen wir uns traditionell zur Ehrungsveranstaltung. Als Gäste konnten wir unseren Bürgermeister Arno Jesse und unseren Kreisbrandmeister Nils Adam mit seinem Stellvertreter Thilo Bergt sowie Vereinsmitglieder begrüßen. Zuerst marschierten wir zu unserem Gedenkstein und gedachten mit einer Kranzniederlegung unserer verstorbenen Feuerwehrmitglieder. Danach ging es zu den Ehrungen und Auszeichnungen. Zuerst wurden Olaf Meier zum Hauptfeuerwehrmann und Mike Kutscher zum Löschmeister befördert. Für je 10 Jahre aktiven Dienst wurden geehrt: Andreas Berkemeier, Olaf Meier und Daniel Käsler. Auf wesentlich längere Dienstzeiten konnten zurückblicken: Roswita Blech 50 Jahre, Günter Heilmann und Heinz Kretzschmar je 60 Jahre, sowie Werner Schöllig und Tilo Schuhmann zu je 65 Jahren. Der Kameradschaftspreis der Jugendfeuerwehr ging an Felix Wangemann (der schon 7 Jahre in der Jugendfeuerwehr ist) und der Kameradschaftspreis der Einsatzabteilung ging an Andreas Stein. Erfreulicherweise konnten wir mit Maik Böhme einen neuen Kameraden aufnehmen, der aufgrund seiner beruflichen Tätigkeit und den vorherigen Mitgliedschaften in anderen Feuerwehren sehr gut qualifiziert ist.

Mit Grußworten dankten der Bürgermeister, der Kreisbrandmeister und der Stadtwehrleiter unserer Wehr. Besonders dankte der Kreisbrandmeister Nils Adam unseren kommissarischen Ortswehrleiter Martin Stephan für seine sehr gute Arbeit. Danach klang der Tag gemütlich aus.

Wir möchte uns ganz herzlich bedanken bei: Fleischerei Simon für das Sponsoring des Grillgutes, dem Fahrschullehrer Günter Taubert für die Spende an die Jugendfeuerwehr und dem Feuerwehrverein für die Unterstützung.

nächste Dienste der Ortsfeuerwehr Brandis

24.05. Retten aus Höhen und Tiefen
07.06. Dienstversammlung
14.06. Brandbekämpfung

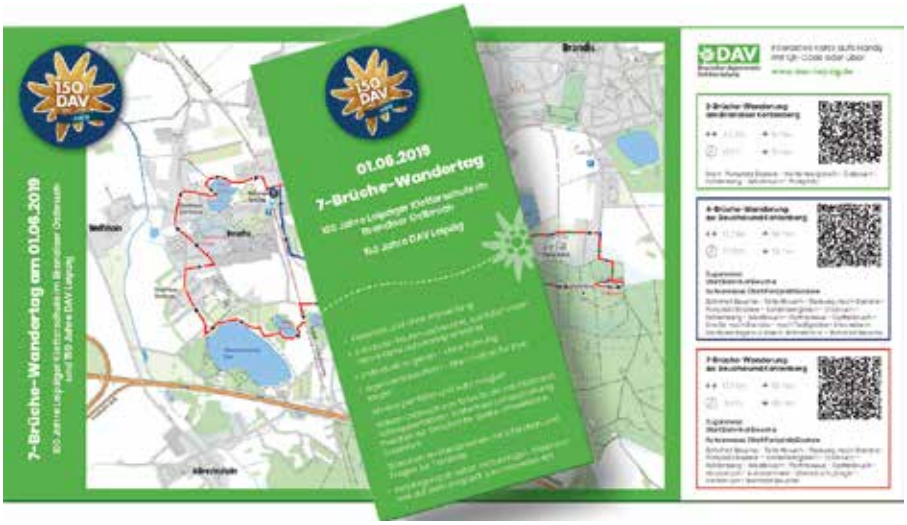
Dienst aktive Abteilung:
Freitags 20 Uhr Feuerwehrgerätehaus.
Interessierte Bürger(innen) sind herzlich eingeladen.

Die Beuchaer Jugendfeuerwehr im Einsatz beim Feuerwehrfest 2018.

UNSER FAMILIENFEST AM 1. JUNI 2019

Wandern ist die einfachste Form des Sportes! Unser Körper ist für die Bewegung geschaffen und es bedarf keiner besonderen Fähigkeiten, Mitspieler oder eines großen Geldbeutels. Der gesamte Bewegungsapparat, Herz, Kreislauf, innere Organe und auch der Kopf laufen beim Wandern zur Hochform auf. Entschleunigung, draußen sein und persönliche Erfolgserlebnisse sind in der heutigen Zeit ein kostbares Gut, was es zu pflegen gilt.

Als Alpenverein, der in diesem Jahr sein 150-jähriges Bestehen feiert, fördern wir dies ganz bewusst und kümmern uns, mit dem Ausbau von Wanderwegen und Schutzhütten in den Bergen, um die Rahmenbedingungen. Das dies auch vor der eigenen Haustür möglich ist, wollen wir mit unserem Familientag am 1.Juni zeigen. Anlässlich des Jahrestages, 100 Jahre Leipziger Kletterschule im Brandiser Ostbruch, haben wir eine 7-Brüche-Wanderung vorbereitet, die uns über 13 Kilometer an 7 Steinbrüchen zwischen Brandis und Beucha führt. Für weniger Ambitionierte gibt es auch zwei gekürzte Varianten, so dass für Jeden etwas dabei sein sollte. Es gibt keine Startzeiten, keine Zeitvorgaben, keine Führungen – Jeder bestimmt sein eigenes Tempo wie es am besten passt.



Die Routen werden an diesen Tag sichtbar markiert sein und sind auf einem Flyer dargestellt (siehe Foto). Dieser wird an den Startpunkten, im Rathaus und in verschiedenen Geschäften vorher erhältlich sein. An den Steinbrüchen gibt es Tafeln mit Informationen zur Geschichte. Am Kirchbruch in Beucha wird der Heimatverein für Fragen persönlich zur Verfügung stehen.

Im Ostbruch gibt es in der Zeit von 10 bis 16 Uhr einen Infostand des Alpenvereins. Neben Plakaten zur Geschichte des Kletterns sind verschiedene Attraktionen vorbereitet. So kann mit Leihausrüstung am Klettersteig oder den Felswänden selbst geklettert werden. Für Kinder und Jugendliche haben wir zum Kindertag eine Tombola organisiert, bei der Gutscheine aus Leipziger Bergsportgeschäften verlost werden.

Raik Herrmann

Elterncafé in Brandis startet ....

Das Leben mit Kindern setzt eine Familie von Anfang an immer wieder vor verschiedene Herausforderungen. Neben dem neuen Familienmitglied, welches stetig die Aufmerksamkeit der Eltern fordert, ändert sich der Tagesablauf, Prioritäten und selbst die Beziehung der Eltern untereinander.

Deshalb ist es wichtig, in dieser Situation nicht auf sich allein gestellt zu sein. Um auch in Brandis Schwangeren, Familien mit Babys, Kleinkindern und Vorschulkindern die Möglichkeit zu bieten, sich über Sorgen und Nöte auszutauschen, fachliche Beratung zu erhalten oder sich einfach verstanden zu fühlen, startet am 20. Juni 2019 im „BrandisTreff“, Markt 13, unser erstes Elterncafé.
„MoFa“ – das mobile Projekt der AWO Familienbildung betreibt bereits ein Elterncafé in Grimma. Bei Kaffee und einem kleinen Snack werden in gemütlicher Atmosphäre die kleinen und großen Sorgen der Eltern besprochen. Zu jeder Veranstaltung werden zudem zu einem Thema fachliche Informationen durch die pädagogische Fachkraft vermittelt. Die Auswahl dieser Themen bestimmen die Eltern selbst. Das Elterncafé beginnt in Brandis um 14.30 Uhr und bietet so die Gelegenheit, auch vor dem Abholen des Nachwuchses aus der Kita, sich in stressfreier Umgebung mit anderen Eltern auszutauschen. Aber auch Eltern, die erst später zu der Runde dazu stoßen können, sind herzlich willkommen. Deshalb ist das Elterncafé immer bis ca. 17 Uhr geöffnet. Für den mitgebrachten Nachwuchs gibt es eine kleine Spielecke. Nach der Sommerpause (ab August) soll das Elterncafé monatlich jeweils am 3. Donnerstag kostenfrei angeboten werden.

Über eine rege Teilnahme sowie über einen kleinen Beitrag zur Kaffeetafel würde ich mich sehr freuen.

Um die Veranstaltung besser planen zu können, wird um eine Anmeldung per E-Mail an mofa@awo-mulde-collm.de oder telefonisch unter 017645895077 gebeten. Für Fragen oder Anregungen stehe ich jederzeit gern zur Verfügung.

Ilka Schober, Projektleitung
„MoFa – mobil für Familien“

KULTURKALENDER

Veranstaltungen im Mai / Juni in Brandis und Umgebung

Musikalische Erlebniswanderung um den Beuchaer Kirchbruch (Foto: Marlis Gottschalk)

Dauerveranstaltung

jeden Montag / Donnerstag
11.00 – 14.00 Uhr / 12.00 – 13.30 Uhr
Projekt „Brandis – ein ZUHAUSE für Jung und Alt“ – Sprechzeiten/Beratung
Information zu Hilfs- und Unterstützungsangeboten
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

13.45 – 14.45 Uhr
Flotte Sport-Omis von Beucha
Turnhalle Grundschule Beucha, Kleinsteinberger Straße

14.00 – 16.00 Uhr
Stricken und Kartenspiel
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

jeden Dienstag
19.45 – 21.15 Uhr
Gymnastik
ESV Lok Beucha e. V., Turnhalle der Grundschule Beucha

jeden Mittwoch
10.00 – 12.00 Uhr
Kaffeeplausch (offener Seniorentreff)
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

18.30 – 19.30 Uhr
Aerobic
ESV Lok Beucha e. V., Turnhalle der Grundschule Beucha

19.30 – 20.30 Uhr
SV Stahl Brandis, Gymnastik Frauen
Mehrzweckhalle Brandis

jeden zweiten Mittwoch im Monat
18.30 Uhr
Treffen Mit-Mach-Stadt
Musikarche Brandis

Wandelkonzert – Klangpfad um den Kirchbruch

Unter diesem Motto veranstaltet der Kulturhaus Beucha e.V. am Sonntag, den 2. Juni eine musikalische Erlebniswanderung um den Beuchaer Kirchbruch.

Unter der Leitung des Klangkünstlers Erwin Stache aus Beucha erleben Besucher an ca. 14 Stationen Aufführungen von Musikern aus unserer Umgebung. Es wirken mit: Der Chor Zwischentöne unter der Leitung von Cornelia Schneider, das Ensemble Atonor, die Bläser Fernando Günther, Oliver Pitt und Roland Krause, Diana Mörke, Sebastian Fried und die selbstspielende Kuckucksuhrenorgel. Sie alle verwandeln den Kirchbruch in eine klingende Landschaft. Zum Abschluss zieht die gesamte „Musikalische Wandergesellschaft“ als Karawane zum ehemaligen Kulturhaus Beucha.

Dieses besondere Ereignis beginnt um 16 Uhr, seitlich der Bergkirche. Jeder kann teilnehmen. Der Eintritt ist frei. Um Spenden für die Durchführung weiterer Kulturveranstaltungen des Kulturhaus Beucha e. V. wird gebeten. Die Veranstaltung wir vom Landkreis Leipzig auf der Grundlage der „Richtlinie zur Förderung kultureller Aktivitäten im Landkreis Leipzig“ gefördert.

1. Kulturfilmabend in Beucha

Zum ersten Kulturfilmabend 2019 lädt der Kulturhaus Beucha e.V. am 24. Mai 2019 in den Hof des ehemaligen Kulturhaus Beucha ein. Die französisch-italienische Co-Produktion „Cinema Paradiso“ steht auf dem Programm. Der Regisseur Giuseppe Tornatore inszenierte das Drama im Jahr 1988.

In dem 1989 in Can ausgezeichneten Film dreht sich alles um Kirche und Kino in einem kleinen sizilianischen Dorf Mitte der 1940er Jahre. Der kleine Toto (Salvatore Cascio) ist zwischen der eintönigen Ministrantenpflicht und seiner Begeisterung zum Film hin und her gerissen. In jeder freien Minute stiehlt er sich in die Vorführkabine des Cinema Paradiso und knüpft so eine tiefe Freundschaft zu dem alten Filmvorführer Alfredo (Philippe Noiret), der ihn auch das Handwerk des Filmvorführens lehrt. Tornatore, der auch das Drehbuch schrieb, versteht es auf begnadete Weise, die Geschichte des Kinos mit der eines kleinen sizilianischen Dorfes zu verquicken und dabei eine innige und außergewöhnliche Freundschaft in lebhaften Farben und warmen Dialogen zu schildern. 1989 gewann der noch junge Regisseur den Oscar für den besten nicht-englischsprachigen Film.

Zu diesem ausgezeichneten Film sind Sie herzlich eingeladen. Der Hauptfilm beginnt um 21.30 Uhr. Im Vorprogramm sehen Sie Kurzfilme von Künstlern aus unserer Region, kommentiert von Sebastian Fried.

Der Eintritt zum Kulturfilmabend ist frei. Für Spenden zur Durchführung dieser und weiterer Kulturveranstaltungen des Kulturhaus Beucha e. V. wird gebeten. Die Kulturfilmabende des Kulturhaus Beucha e. V. werden durch Bezuschussung der Stadt Brandis gefördert.

Dauerveranstaltung

jeden Donnerstag
10.00 – 12.00 Uhr
Gesellschaftsspiele für jedermann
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

jeden Freitag
10.00 – 11.00 Uhr
Krabbelcafé für Babys
von 0 bis 1,5 Jahre
Mauerwerk, Zeititzer Weg 16, Brandis

jeden ersten Freitag
14.00 Uhr
Treffen Selbsthilfegruppe Diabetes
Fachklinikum Brandis, Am Wald, Brandis

Mai

Dienstag | 21. Mai
14.00 Uhr
Senioren Spiele-Café
Altenpflegeheim Bergstraße, Brandis

Mittwoch | 22. Mai
09.30 – 10.30 Uhr
Krabbelstübchen
für Kinder von 0-3 und ihre Eltern
FeG Brandis, Bahnhofstraße 22

14.00 Uhr, Einlass ab 13.00 Uhr
Tanz in den Mai
Disco Peter
Volkssolidarität im Treff-CVJM

Donnerstag | 23. Mai
18.00 Uhr
Selbsthilfegruppe Brandis
„Alzheimer/Demenz-Angehörige“
im Ergotherapiezentrum – APH „Bergstraße“

Freitag | 24. Mai
21.30 Uhr
Kulturfilmabend vom Kulturhaus Beucha e.V.
französisch-italienische Co-Produktion „Cinema Paradiso“ (1988)
Eintritt frei, um Spenden zur Durchführung dieser und weiterer Kulturveranstaltungen des Kulturhaus Beucha e. V. wird gebeten.
im Hof des ehemaligen Kulturhauses Beucha

Sonnabend | 25. Mai
14.00 Uhr
Frühjahrsputz mit anschließendem Grillabend für alle Helfer
Mauerwerk, Zeititzer Weg 16

17.00 Uhr
Gunnar Nilson, Sänger und Gitarrist
Irish Folk
Bergkirche Beucha

Sonntag | 26. Mai
14.00 Uhr
Hauskonzert
& Vorstellung der Kunstausstellung
Straße der Einigkeit 4, Polenz

Dienstag | 28. Mai
14.00 Uhr
Senioren Spiele-Café
Altenpflegeheim Bergstraße, Brandis

Mittwoch | 29. Mai
09.30 – 10.30 Uhr
Krabbelstübchen
für Kinder von 0-3 und ihre Eltern
FeG Brandis, Bahnhofstraße 22

15.00 Uhr
Internetcafé für Senioren
Altenpflegeheim Bergstraße, Brandis

Donnerstag | 30. Mai
10.00 Uhr
Jahreseröffnungsschießen Wurfscheibe
Schützengesellschaft Brandis e.V.
ehemaliger Flugplatz Waldpolenz

Freitag | 31. Mai
15.30 Uhr
Unterhaltungsprogramm und Eröffnung Sinngarten
mit Elke Maguhn
Altenpflegeheim Bergstraße, Brandis

Juni

1. bis 2. Juni 2019
55 Jahre Jugendfeuerwehr Polenz
Sportplatz und Feuerwehrgerätehaus

Sonntag | 02. Juni
16.00 Uhr
Wandelkonzert – Klangpfad um den Kirchbruch Beucha
Treff Bergkirche

17.00 Uhr
Lieder & Gitarre
Ines Reintzsch
Straße der Einigkeit 4, Polenz

Montag | 03. Juni
09.00 – 11.00 Uhr
Hilfe im Umgang mit Smartphone und Computer
Anwendung, Internetnutzung, Sicherheit, Datenschutz
BrandisTreff, Markt 13

Mittwoch | 05. Juni
09.30 – 10.30 Uhr
Eltern-Kind-Café
für Kinder von 0-3 und ihre Eltern
FeG Brandis, Bahnhofstraße 22

10.00 – 12.00 Uhr
Kaffeeplausch
Pfingstfrühstück
Bitte um Anmeldung unter: 03 42 92 / 89 61 10
BrandisTreff, Markt 13

19.00 Uhr
Singegruppe der Musikarche Brandis
Singen für jedermann/-frau
Musikarche Brandis, Grimmaischer Platz 8-10

Donnerstag | 06. Juni
ab 07.30 Uhr
Busfahrt nach Bad Schlema zum Wellnessbad
Volkssolidarität Mitgliedergruppe Beucha

Freitag | 07. Juni
10.00 - 11.30 Uhr
Kreatives Gestalten
Malen, Zeichen, Basteln und vieles mehr
BrandisTreff, Markt 13

Mittwoch | 12. Juni
09.30 - 10.30 Uhr
Krabbelstübchen
für Kinder von 0-3 und ihre Eltern
FeG Brandis, Bahnhofstraße 22

14.00 Uhr, Einlass ab 13.00 Uhr
Konzert von Alexander und Gruppe
Volkssolidarität im Treff-CVJM

Irish Folk in der Bergkirche

Am 25. Mai lässt Gunnar Nilson in der Bergkirche Beucha Irish Folk erklingen.

Zum Konzert am 25. Mai 2019 in der Bergkirche Beucha lassen sie sich in die Welt des Irish Folk entführen. Das Urgestein der Jenaer Irish-Folk-Szene, der Sänger und Gitarrist Gunnar Nilson wird uns in diese entführen.

Ganz nach seinem Motto „Altes und Neues in gewohnter Weise und Qualität“ spielt er spritzigen und abwechslungsreichen Irish Folk. Seine Musikrichtungen sind hauptsächlich Jigs, Reels und Lieder aus Irland und Schottland. Seinen Gesang begleitet er auf der Irish Bouzouki, Gitarre, diversen Flöten, Mandoline und Bodhràn. Nilson beschreibt in seinen Songs die Schönheit, Fröhlichkeit, auch die Schrulligkeit und manchmal Traurigkeit Irlands und seiner Bewohner. Es gibt Lieder zum Träumen, Mitsingen, Mitklatschen oder auch nur einfach zum Zuhören und den eigenen Gedanken nachhängen.

Zu diesem Konzert sind sie herzlich eingeladen. Es beginnt um 17 Uhr. Der Eintritt kostet 8 Euro. Um Spenden zur Durchführung weiterer Konzerte wird gebeten.

Donnerstag | 13. Juni
19.00 Uhr
Treffen Selbsthilfegruppe Stammtisch Diabetes Brandis
Altenpflegeheim Bergstraße, Brandis

Mittwoch | 15. Juni
11.00 Uhr
Müllaufsammelaktion Umwelt-Butz
Infos unter: 0177 1823439, AG Jugend sowie Stadt Brandis, Jugend bewegt Brandis, AWO und Aktion Mensch
Treff: Markt Brandis

Dienstag | 18. Juni
14.00 - 16.00 Uhr
DEKO-Basteln
Gestalten von Kräuertöpfen
AWO Freizeittreff „Mauerwerk", Brandis

Mittwoch | 19. Juni
10.00 – 12.00 Uhr
Sprechzeiten des Seniorenbeauftragen der Stadt Brandis
BrandisTreff, Markt 13

15.00 – 17.00 Uhr
Beratung zu Rechtsfragen
kostenlose Orientierungsberatung in einem persönlichen Gespräch mit einer Rechtsanwältin
BrandisTreff, Markt 13

19.00 Uhr
Singegruppe der Musikarche Brandis
Singen für jedermann/-frau
Musikarche Brandis, Grimmaischer Platz 8-10

Donnerstag | 20. Juni
14.00 - 19.00 Uhr
1. Elterncafé
Anmeldung erwünscht : 0176 45895077
BrandisTreff, Markt 13

Gottesdienste

Sonnabend | 25. Mai
10.00 Uhr
Gottesdienst
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Brandis, Pflegeheim Bergstraße

17.00 Uhr
Konzert
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Brandis,

17.30 Uhr
Hl. Messe, Beucha
Kath. Pfarrei „Herz-Jesu" Wurzen & Kath. Pfarrei „St. Trinitatis" Grimma

Sonntag | 26. Mai
10.00 Uhr
Regionaler Gottesdienst
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Brandis

Sonntag | 30. Mai
10.00 Uhr
Gottesdienst
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Polenz

Sonntag | 02. Juni
08.30 Uhr
Gottesdienst mit Kirchenkaffee
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Brandis

10.00 Uhr
Gottesdienst
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Albrechtshain

Dienstag | 04. Juni
10.00 Uhr
Gottesdienst
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Polenz

Dienstag | 09. Juni
10.00 Uhr
Gottesdienst mit Kindergottesdienst
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Brandis

Mittwoch | 10. Juni
10.00 Uhr
Gottesdienst mit Kindergottesdienst
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Beucha

Sonnabend | 15. Juni
10.00 Uhr
Mini-Treff
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Brandis

10.00 Uhr
Gottesdienst
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Brandis, Pflegeheim Bergstraße

Sonntag | 16. Juni
08.30 Uhr
Gottesdienst
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Polenz

10.00 Uhr
Gottesdienst mit Kindergottesdienst
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Beucha

10.30 Uhr
Gottesdienst mit Kindergottesdienst
FeG Brandis, Bahnhofstraße 22

17.00 Uhr
Konzert
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Brandis

Sonntag | 19. Mai
08.30 Uhr
Gottesdienst mit Kirchenkaffe
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Brandis

10.00 Uhr
Gottesdienst mit Kindergottesdienst
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Beucha

10.30 Uhr
Gottesdienst mit Kindergottesdienst
FeG Brandis, Bahnhofstraße 22

Wir feiern Geburtstag! Feiern Sie mit!

Erraten Sie unser Jubiläum und **gewinnen Sie** einen Gutschein über 100 € oder einen von 9 weiteren Gutscheinen über je 33 €, einzulösen bei Fernseh-Bauer, im LeseLaden oder im Sanitätshaus Jeromin in Brandis.

Einsendeschluss ist der 25.06.2019. Viel Glück!

Mitglied im ivd
www.sattlerimmo.de

SATTLER IMMOBILIEN
Seit 1994 in Brandis.

Termin- u. Programmänderungen vorbehalten. Ein Anspruch auf Vollständigkeit besteht nicht. Alle Angaben ohne Gewähr.

BEUCHAER „HERZ-MÄDELS“ ENGAGIEREN SICH FÜR KREBSKRANKE FRAUEN

Die Nähmaschine erlebt in Beucha seit dem vergangenen Frühherbst eine Hochkonjunktur. Seit September hat Kathrin Schumann mit Unterstützung elf weiterer Hobby-Näherinnen im Rahmen von acht privaten Nähaktionen rund 350 sogenannte „Herzkissen“ hergestellt, die über diverse Krankenhäuser und Brustzentren in Sachsen und Thüringen den Weg zu an Brustkrebs erkrankten Frauen gefunden haben. Mitte April hatte die 55-jährige Beuchaerin eine konzertierte Aktion in dem zur Nähstube umfunktionierten Speisesaal der Grundschule des Brandiser Ortsteiles initiiert. „Weil der Bedarf nach den Kissen sehr groß ist, habe ich meine Mädels gebeten, jeweils vier Frauen für die Aktion zu mobilisieren, und das hat gut funktioniert“, so Kathrin Schumann, der zufolge die Kissen den erkrankten Frauen zum einen Trost und Zuversicht spenden und zum anderen ganz praktisch nach einer Operation den Druckschmerz lindern helfen sollen. Die mittlerweile in ganz Europa von engagierten Frauen aufgegriffene Idee zum Nähen der „Herzkissen“ stammt von der dänischen Krankenschwester Nancy Friis-Jensen, die zu dieser Aktion ihrerseits in den USA inspiriert worden war. Kathrin Schumann ihrerseits wurde nach vielen Jahren, in denen sie sich mit der Patchwork-Näherei beschäftigte, von der ehrenamtlichen Aktion inspiriert. „Irgendwann war der Zeitpunkt gekommen, an dem ich mich der Handarbeit nicht mehr ausschließlich zum persönlichen Vergnügen widmen, sondern mit ihr darüber hinaus einem sozialen

Zweck dienen wollte“, erzählt Kathrin Schumann, die sich mit ihren aktuell elf „Herz-Mädels“ dem Heimatverein Beucha angeschlossen hat. Über selbigen können die Beuchaer „Herz-Mädels“ auch mit Geld- oder Materialspenden in Form von bunt gemustertem Baumwollstoff unterstützt werden.

Roger Dietze

7-SEEN-WANDERUNG: TROTZ SCHNEEREGEN EIN WANDERFANTASTISCHES WOCHENENDE

Bei der diesjährigen 7-Seen-Wanderung erlebten die 7.023 Wanderer alle Wetterlagen, die der April zu bieten hat. Angefangen von Sonnenschein beim Start, gefolgt von bitterer Kälte und einsetzendem Regen in der Nacht bis zu Schneeregen und Windböen, durchlebten die Teilnehmer ein Wechselbad der Gefühle. Nun galt es durchhalten und Zähne zusammenbeißen.

Beim sonnigen Start am Freitag in Markkleeberg schien noch alles in Butter. Aber schon mit einsetzender Dunkelheit sanken die Temperaturen auf frische 2-3 Grad und als es gegen 4 Uhr morgens auch noch anfing zu regnen, fiel bei so manchem Wanderer die Stimmung auf dem Tiefpunkt. Die meisten Wanderfreunde kämpften sich dennoch tapfer durch diese widrigen Umstände und erreichten ausgekühlt und nass, aber glücklich, ihre Zielorte.

„Sowas haben wir in 16 Jahren 7-Seen-Wanderung noch nicht erlebt“, resümiert Veranstalter Henrik Wahlstadt von den Sportfreunden Neuseenland. „Sowohl den Teilnehmern als auch den vielen motivierten, ehrenamtlichen Helfer, wurde alles abverlangt. Viele unserer Kontrollpunkte haben zusätzlich warmen Tee ausgeschenkt und extra Feuer entzündet, um etwas Wärme zu spenden. Wir sind froh, dass alle gesund zu ihren Zielorten im gesamten Neuseenland gefunden haben und hoffen, dass im nächsten Jahr wieder die Sonne für uns alle scheint.“

Ein Highlight bei den 73 Touren, war beispielweise die Beteiligung der Kita Lichtenbergweg bei der Maikäfertour über 4 km mit 145 Teilnehmern. Außerdem konnten Musikinteressierte bei der neuen Musiktour über 13 km verschiedenen Konzerten auf der Strecke lauschen. So gab es für alle Geschmäcker die passende Tour und viele bleibende Erinnerungen. Die 7-Seen-Wanderung ist längst keine regionale Sportveranstaltung mehr, sondern das wohl größte Wanderereignis in Deutschland. „Diese Entwicklung ist einfach fantastisch.

Inzwischen kommen über 25 % aller Teilnehmer nicht aus Sachsen und einige sogar aus dem Ausland. Damit ist die 7-Seen-Wanderung ein echter Tourismus-Magnet für die gesamte Region und spielt eine große Bedeutung im Tourismus-Marketing des Leipziger Neuseenlands“, so Wahlstadt. Das Veranstalterteam dankt allen Partnern, Sponsoren und vor allem den hunderten von Helfern auf der Strecke und im Start- und Zielbereich, die sich wacker geschlagen haben.

Nur gemeinsam mit ihnen ist eine Veranstaltung von dieser Dimension erfolgreich umsetzbar. Nächstes Jahr findet die 7-Seen-Wanderung vom 8. – 10. Mai 2020 statt. Die Anmeldeportale öffnen traditionell am 1. Januar 2020.

pm

MÄNNER BEZIEHEN HÄUFIGER ELTERNGELD – ABER KEIN GRUND ZUR EUPHORIE

Die Zahl der Väter, die für ihren Nachwuchs eine berufliche Auszeit nehmen und Elterngeld beziehen, ist im vergangenen Jahr deutlich gestiegen. Wie das Statistische Bundesamt mitteilte, stieg die Zahl im Vergleich zu 2017 um rund sieben Prozent. Zusammengerechnet waren vier Prozent mehr Menschen Elterngeldbezieher als im Jahr 2017.

Ein Durchbruch für die Geschlechtergerechtigkeit sind die Zahlen aber aus Expertensicht nicht: Zwar stieg der Anteil der männlichen Elterngeldbezieher erheblich, noch immer sind es aber in großer Überzahl die Frauen, die für den Nachwuchs zu Hause bleiben. 2018 bezogen nach den Daten rund 1,4 Millionen Mütter Elterngeld, demgegenüber stehen nur 433.000 Väter.

Auch beschäftigen sich die Frauen deutlich länger mit Windeln wechseln, Brei kochen und Frühförderung: Sie blieben den Zahlen nach bei dem Bezug von Basiselterngeld 11,7 Monate der Arbeit fern, bei geplantem Bezug von Elterngeld Plus waren es 20 Monate. Die Väter hielten ihre Zeit mit Sohn oder Tochter mit im Schnitt 3 Monaten beim Basiselterngeld und 8,9 Monaten bei Elterngeld Plus vergleichsweise kurz.

Eltern, deren Kinder ab dem 01.07.2015 geboren wurden, können zwischen dem bisherigen Basiselterngeld und dem neuen Elterngeld Plus wählen. Das Elterngeld Plus fällt in der Regel niedriger aus, wird dafür aber deutlich länger gezahlt. Insbesondere Frauen nutzen das Elterngeld Plus, was sich mit Teilzeitarbeit vereinbaren lässt. Beide Modelle fördern mit dem sogenannten Partnerschaftsbonus oder Vätermonaten den Ansatz, dass sich Vater wie Mutter um das Kind kümmern: Bleiben beide Elternteile eine Zeit zu Hause, wird das Geld länger gezahlt.

Im bundesweiten Vergleich lag der Männeranteil unter den Elterngeldbeziehern 2018 bei 23,7 Prozent und stieg damit im Vergleich zu 2017 um nur 0,7 Prozentpunkte. Deutlich über dem Schnitt lagen Sachsen (28,4 Prozent), Berlin (26,3 Prozent), Bayern (26 Prozent), Baden-Württemberg (25,8 Prozent) und Thüringen (25,8 Prozent). Schlusslichter bei der Väterbeteiligung bildeten das Saarland (17,3 Prozent) und Rheinland-Pfalz (19,6 Prozent).

Rechtsanwältin Katrin Scholz berät Sie gern.

Grundsätzlich ist die Entwicklung hin zu einer kontinuierlichen Steigerung der Väterbeteiligung erfreulich, doch der überwiegende Teil der Väter nimmt weiterhin keine Erziehungs-Auszeit. Der Einkommensunterschied zwischen Männern und Frauen ist nach wie vor sehr groß, was auch bei der Entscheidung über die Elternzeit eine Rolle spielt.

Die Einführung des Elterngeldes mit den Vätermonaten ist auf jeden Fall ein wichtiger Schritt hin zu mehr Geschlechtergerechtigkeit gewesen, das Elterngeld Plus dann eine wichtige Ergänzung. Insgesamt beobachten Wissenschaftler seit Jahren einen Wandel in der gesellschaftlichen Stimmung. Dass der frischgebackene Vater seine zwei Vätermonate nimmt, ist in Deutschland in der Mitte der Gesellschaft angekommen. Bei jüngeren Leuten oder Menschen mit höherem Bildungsniveau ist das inzwischen eine ungeschriebene Norm. Es gibt aber auch weiterhin regionale und Stadt-Land-Unterschiede und ganz sicher gibt es auch noch Gegenden in Deutschland, wo ein Mann mit einem Säugling auffällt.

Katrin Scholz, Rechtsanwältin

Anmerkung:
Das auf dieser Seite behandelte redaktionelle Thema stellt keine rechtlich verbindliche Beratung dar. Diese erhalten Sie ausschließlich bei Rechtsanwälten, Notaren, Versicherungsberatern, Steuerberatern, Lohnsteuerhilfen und dgl.

SYLVIA WEIßE
RECHTSANWALTSKANZLEI

- Arbeitsrecht
- Familienrecht
- Erbrecht

August-Bebel-Straße 12 • 04824 Beucha • ☎ 03 42 92 / 63 46 36
info@kanzlei-weisse.de • www.kanzlei-weisse.de

Dirk Dylong
Rechtsanwalt und
Fachanwalt für Familienrecht

Tätigkeitsschwerpunkte
Ehescheidungsrecht
Arbeitsrecht
Erbrecht

Interessenschwerpunkte
Grundstücksrecht
Straf- und
Bußgeldsachen

Braustraße 32 Fon 034292 77691 Fax 034292 77692
04821 Brandis E-Mail RA-Dylong@gmx.net

RECHTSANWÄLTIN
Katrin Scholz

Kanzleianschrift
Gartenstraße 11 • 04683 Naunhof
Tel.: 034293 30240 • Fax: 034293 30241

Tätigkeitsschwerpunkte:
Verkehrsrecht • Arbeitsrecht • Zivilrecht

Interessenschwerpunkte:
Mietrecht • Sozialrecht

Mitglied der Arbeitsgemeinschaft Verkehrsrecht
im Deutschen Anwaltsverein

Homepage: www.kanzlei-scholz.de
E-Mail: RAinKatrinScholz@t-online.de

HELFER HÖRSYSTEME – MODERNE HÖRGERÄTE BESTENS VERBUNDEN

Erleben Sie die einzigartige Konnektivität

Audéo Marvel, das multifunktionale Wunder, kann man jetzt testen. Klarer, voller Klang: „Sie werden die Liebe auf den ersten Klang nicht nur erleben, wenn Sie Marvel-Hörgeräte zum ersten Mal ausprobieren, sondern an jedem Tag, an dem Sie Ihre Hörgeräte tragen!", sagen die Hörakustikmeister von Helfer Hörsysteme. „Genießen Sie bestes Sprachverstehen in lauten Umgebungen und eine deutlich geringere Höranstrengung. Sie werden begeistert sein, wie gut Ihre Hörgeräte im Alltag funktionieren."

Genial ist die direkte Anbindung an diverse Multimediageräte. Computer, Tablets, Smartphons, Telefone, Fernseher und vieles mehr: Audéo Marvel kann direkt mit bluetoothfähigen Endgeräten verbunden werden. Die Verbindung mit Android- oder iOS-Smartphones gelingt spielend leicht. Die beidohrige Telefonie bietet perfekte Verständlichkeit, die Audioqualität von Musik und Sprache ist hervorragend. „Mit unseren neuen Marvel-Hörgeräten erleben Sie echte Freisprech-Telefonanrufe und können TV, Musik, Videos, E-Books, Podcasts und vieles mehr direkt in die Hörsysteme streamen – in bestbewerteter Klangqualität. Für Geräte ohne Bluetooth verwenden wir einen kleinen Zusatzadapter, der alle Audiosignale drahtlos zu den Hörsystemen sendet." Die Marvel-Hörgeräte funktionieren wie Wireless-Kopfhörer – vielleicht sogar noch besser, denn die Geräte unterscheiden, ob Sprache oder Musik übertragen wird und passen sich automatisch an, um eine optimale Hörqualität zu ermöglichen. Wie genau das alles funktioniert, erfahren Interessenten direkt vor Ort in den Geschäften von Helfer Hörsysteme. Einfach mal vorbeischauen und beraten lassen! Helfer Hörsysteme

Optikersprechstunde: Sonnenbrillen

Mike B. aus Wurzen fragt: „Was ist Polarisation?"

Polarisation ist ein ergänzender Filter bei Sonnenbrillen. Während eine „normale" Sonnenbrille nur das allgemeine Sonnenlicht um ca. 75 % bis 85 % filtert, kann ein Polarisationsfilter zusätzliche Blendungen reduzieren. Horizontale Strahlen, die durch Reflexion an verschiedensten Flächen entstehen sind z.B. störende Reflexion an Windschutzscheiben vom Auto, auf der Wasseroberfläche am Meer/See oder die nasse Fahrbahn nach Regen. Die Blendung kann gemindert werden und ein deutlich ruhigeres Sehen mit mehr Kontrast wird ermöglicht.

Augenoptikermeisterin Andrea Rost
Optiker Rost, Badergraben 10,
04808 Wurzen, Tel.: 03425 - 925852

ZENTRALE **WURZEN**: JACOBSGASSE 17 • TEL.: 03425/852286 • ÖFFNUNGSZEITEN: MO.-FR. 9-18 UHR • SA. 9-12 UHR
FILIALE **WURZEN**: BADERGRABEN 12 • TEL.: 03425/8530414 • ÖFFNUNGSZEITEN: MO.-FR. 9-13 UHR • DI./DO. 14-18 UHR
FILIALE **NAUNHOF**: MARKT 5 • TEL.: 034293/47570 • ÖFFNUNGSZEITEN: MO.-FR. 9-13 UHR • MO./DI./DO. 14-18 UHR
FILIALE **GROITZSCH**: BREITSTR./ECKE SCHULGASSE • TEL.: 034296/744640 • ÖFFNUNGSZEITEN: MO., DI., DO. 9-15 UHR • MI. 9-18 UHR

BYE, BYE PICKEL, PUSTELN & CO.

Schöne, reine Haut – wer träumt nicht davon? Doch immer häufiger leiden nicht nur Jugendliche unter Pickeln und Unreinheiten, sondern auch Erwachsene! Was kann man tun? Muss man gleich zu verschreibungspflichtigen Cremes greifen? medicalpress hat Tipps und Ideen rund um Pflege und Lifestyle, die helfen, das Hautbild zu verbessern!

Wie entstehen Hautunreinheiten?
Unsere Haut ist durchzogen von kleinen Kanälen, die Talg absondern, welcher die Haut schützen soll. Verstopfen diese Kanäle jedoch, kann der Talg nicht mehr abfließen und es kommt zu Pickeln oder Mitessern. Ursache verstopfter Poren kann eine Talgüberproduktion sein: Diese ist meist hormonell bedingt und tritt daher meistens in der Pubertät auf, bei manchen Frauen aber auch in der prämenstruellen Phase oder in der Schwangerschaft. Andere Gründe sind Make-up-Reste oder Schmutz auf der Hautoberfläche – doch auch zu aggressive Reinigungsmittel können zu Unreinheiten führen, indem sie die Hautschutzbarriere angreifen. Dadurch können Keime eindringen und Entzündungen entstehen – die so genannte entzündliche Akne.

Pflege-Must-Haves
Aus diesem Grund ist eine milde, an die Problemhaut angepasste Reinigung das A&O in der Pflege – und zwar morgens und abends, denn über Nacht bildet sich ebenfalls ein Schmutzfilm auf der Haut, der gereinigt werden sollte, bevor am nächsten Morgen Tagescreme, Sonnenschutz oder Make-up aufgetragen wird.

Auch unreine oder fettige Haut braucht Feuchtigkeit, damit die Hautbarriere intakt bleibt. Zum Glück gibt es heute viele effektive Hautpflege-Produkte, die mild sind oder auf natürlichen Wirkstoffen basieren. Regelmäßige Peelings oder Masken helfen, den überschüssigen Talg von der Hautoberfläche zu entfernen.

Auch wenn Sonne unreiner Haut kurzfristig gut tut, sollte auf keinen Fall auf Sonnenschutz verzichtet werden, allerdings sollte dieser nicht zu ölig sein. Hier gibt es zahlreiche, an empfindliche und unreine Haut angepasste Sonnenschutzprodukte, die die Haut umfassend vor UV-Strahlung schützen und gleichzeitig die Haut pflegen und vor Sonnenallergien schützen.

Gesunde Ernährung für schöne Haut
Natürlich ist es untertrieben, wenn Hollywood-Schönheiten behaupten, ihre reine, faltenfreie Haut käme alleine davon, dass sie 3 Liter Wasser pro Tag trinken – doch genügend Wasser oder ungesüßte Tees sind auf jeden Fall wichtig für eine schöne, pralle und vor allem geschützte Haut und eine intakte Hautbarriere. *Fortsetzung folgt*

medicalpress.de

MODERN UND FRISCH – WIEDERERÖFFNUNG IN NAUNHOF

Innovativ und individuell – Hightech-Sehanalyse an allen drei Standorten
Der Frühling ist endlich da und die Welt wird wieder bunt! Bei Augenoptik Findeisen ist man längst darauf vorbereitet, wenn die Natur ihr Bestes gibt. Damit das Seherlebnis gleichermaßen beeindruckend ist, lässt das Team trüben Blicken keine Chance.

Auch drinnen hat sich einiges verändert – nach dem Umbau öffnet die Naunhofer Filiale wieder die Türen und zeigt sich in einem frischen, modernen Ambiente. Die Kunden sind ab sofort wieder herzlich willkommen – spannend zu sehen, wie sich alles verändert hat. Das Team berät Sie in allen Bereichen des guten und gesunden Sehens. Sich einfach einmal Zeit nehmen und sich umfassend beraten lassen – das empfiehlt der Augenoptikermeister Tim Findeisen. Denn es ist immer wieder überraschend, was die Augen alles entdecken können, wenn individuelle Probleme erst einmal gelöst sind.

Mit Unterstützung der innovativen Technik des Partners Rodenstock gibt es Zufriedenheit nur bei 100 % Sehkraft. Mit der DNEye-Scanner-Messung werden Brillengläser ganz individuell vermessen und angefertigt. Auf der Basis dieser Ergebnisse werden die optimal zugeschnittenen Brillengläser gefertigt. In Verbindung mit den Daten des DNEye Scanners wird das persönliche Sehpotenzial voll ausgeschöpft – für kontrastreiches, scharfes Sehen sowohl in der Frühlingssonne als auch bei Dämmerung. Das Auge bleibt entspannt und ist damit jeder Sehsituation gewachsen. Es lohnt sich also, regelmäßig zum Sehtest bei Augenoptik Findeisen vorbei zu schauen. Der DNEye-Scanner ist an allen drei Standorten im Einsatz.

Augenoptik Findeisen

WAS KOSTET „LEBENSZEIT“?

In Deutschland gibt es pro Jahr über 14.500.000 (14 Millionen!) Rettungseinsätze. Die Folgen eines Unfalls oder einer akuten Erkrankung führen häufig dazu, dass sich Menschen in dieser Situation nicht mehr mitteilen können. Lebensrettende Fragen können den Rettern nicht beantwortet werden, z.B.:

- Welche Blutgruppe haben Sie?
- Nehmen Sie Medikamente?
- Gibt es Unverträglichkeiten, z.B. allergische Reaktionen auf bestimmte Medikamente?
- Liegen akute Erkrankungen vor?

Für aufwendige Untersuchungen vergeht viel Zeit, die über das Leben entscheiden kann.

Gibt es einen Notfallkontakt, der wichtige Fragen beantworten kann? Sanitäter, Notärzte oder auch Ärzte im Krankenhaus wissen nicht, an wen man sich wenden soll. Das Handy? Per Passwort gesperrt! Falls Zugang möglich, wer soll angerufen werden?

Gibt es Menschen oder Tiere, um die sich jetzt jemand kümmern muss? Die selbst Hilfe benötigen? Das Kind, das allein zu Hause ist. Die alleinstehende Mutter, die auf regelmäßige Fürsorge angewiesen ist. Das Haustier, das versorgt werden muss. Weder Erstretter noch Krankenhauspersonal wissen darüber Bescheid. Auch für diese Liebsten geht es um Zeit, um Lebenszeit.

Die Lösung ist sehr einfach und kostet weniger als 2 € pro Monat! Auf notfallspeicher.de kann sich jeder mit wenigen Klicks und Eingaben einen individuellen Notfallbereich einrichten und eine persönliche Notfallkarte ausdrucken. Richtig platziert neben Ausweis oder Versichertenkarte wird sie sofort gefunden. Über einen Zugangscode oder wahlweise QR-Code kommen Retter sofort in den persönlichen Notfallbereich und finden alle Antworten auf die lebensrettenden Fragen, die Daten eines Notfallkontaktes und Hinweise auf hilfebedürftige Personen/Tiere.

notfallspeicher.de leistet aber noch mehr. Es können anwaltlich verfasste Vorsorgedokumente (z.B. Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht, Sorgerechtsverfügung) erstellt und im Notfallspeicher abgelegt werden. Erstretter, Ärzte und Bevollmächtigte haben sofort Zugriff darauf. Die Selbstbestimmung ist gesichert, eine Fremdbestimmung kann vermieden werden.

notfallspeicher.de
IM NOTFALL AN IHRER SEITE

1 Pro Jahr gibt es in Deutschland über 14.500.000 Rettungseinsätze.

2 Wichtige Informationen müssen griffbereit sein! Wichtige Entscheidungen müssen getroffen werden!

3 Haben Sie in dieser Situation alle Antworten parat?

4 Meine Bestimmung – Selbstbestimmung!

Sofort die richtige medizinische Versorgung erhalten!
Dass die Personen meines Vertrauens informiert werden!
Keinen fremden amtlichen Betreuer erhalten!
Über mein Leben selbst entscheiden dürfen!

brandis.notfallspeicher.de

MACHEN SIE MIT!
Unser Dankeschön für Ihre KOSTENFREIE Registrierung:
50% Ersparnis auf alle Abos

– Anzeige –

TRAUMHAFTE BLÜTEN FÜR EINEN TRAUMHAFTEN TAG

Gut vorbereitet auf Ihren Tag mit unserem praktischen Hochzeitsplaner

Auf dem Hochzeitsfoto

umrahmen Brautjungfern und Trauzeugen das Brautpaar. Armreife und Jungfernsträuße mit den Blüten und Farben des Brautstraußes signalisieren die Verbundenheit der Brautjungfern zur Braut, während die Trauzeugen Blütenanstecker analog dem des Bräutigams tragen.

Das nächste Hochzeitsfoto

zeigt den glücklichen Bräutigam seiner strahlenden Braut den Ring an den Finger stecken. Den Schreibtisch des Standesamtesziertein Blumengesteck in den Farben und Blüten des Hochzeitsstraußes. Auch das Ringkissen zeigt die Farben des Brautpaares und die Kinder verteilen nach Lust und Laune Streublumen.

Auf dem Weg zum Festsaal

freuen sich Hochzeitsgäste und Passanten über den herrlichen Fahrzeugschmuck. Farblich abgestimmt zum Fahrzeug präsentiert sich das große Blumengesteck auf der Motorhaube. Bänder an Türgriffen, Spiegel und Antenne tanzen fröhlich im Wind, Efeu-Ringe zieren die Fenster.

Der Festsaal wartet dekoriert

auf die Feiernden: Raumdekoration, Buffetgestecke, Tischdekoration – alles farblich perfekt auf das Brautpaar und die Gäste abgestimmt. Auf den Schnappschüssen am Abend wirft die Braut ausgelassen den Wurfstrauß, eine kleinere Variante des Brautstraußes. Denn den gibt sie nicht wieder her …

Die Fotos Ihrer Hochzeit

wecken noch Jahre später glückliche Erinnerungen an diesen wunderschönen Tag. Gut, dass unser praktischer Hochzeitsplaner an alles gedacht hat: Blüten und Farben Ihres Tages zieren jedes Foto. Gern beraten wir Sie ausführlich in Ihrer Raumzauber-Sinnwelt, dem Floristikfachgeschäft in Naunhof. Weitere Informationen erhalten Sie bei uns im Geschäft und im Internet unter www.raumzauber-sinnwelt.de/hochzeit.

Claudia Tenner

Festsaaldekoration, farblich abgestimmt auf den Brautschmuck (Foto: Raumzauber-Sinnwelt)

Brautstrauß aus Hortensie, Rosen und Veronika (Foto: ART2PHOTO)

Traumhafte Blüten für einen traumhaften Tag

Brautstrauß, Brautschmuck, Herrenanstecker, Tischdekoration, Autoschmuck …

Raumzauber-Sinnwelt

Fotos: ART2PHOTO

Gern beraten wir Sie ausführlich über die vielfältigen floristischen Möglichkeiten für Ihren Tag und halten unseren praktischen Hochzeitsplaner für Sie bereit: www.raumzauber-sinnwelt.de/hochzeit

Raumzauber-Sinnwelt
Das Floristikfachgeschäft

Ladestraße 5 (gegenüber REWE)
04683 Naunhof

Mo - Fr 8:00 - 19:00 Uhr
Sa 08:00 - 16:00 Uhr

Telefon: 03 42 93 / 48 42 84
www.raumzauber-sinnwelt.de

DANKE PAPA!

Bastelideen zum Vatertag

Am 30. Mai, dem Feiertag Christi Himmelfahrt feiern die Väter ihren Ehrentag. Um dem Papa eine besondere Freude zu machen, bietet es sich an, eine Kleinigkeit selbst zu basteln, wie zum Beispiel einen maritimen Wandteller.

Dazu braucht man: weißen Porzellan- oder Keramikteller, schwarze, graue und rote Porzellanmalstifte, „Raffaello-Botschaft“ im Glas.

Und so wird’s gemacht: Den Teller gut reinigen. Das Motiv frei oder nach Schablone mit weichem Bleistift skizzieren und mit Porzellanmalstiften auftragen und mit einem kurzen Text ergänzen. Wenn Spülmaschinenfestigkeit gewünscht ist, sollte man den Teller im Ofen gemäß Packungsbeilage einbrennen. Die Vatertagsüberraschung wird mit einer netten Botschaft im Glas im blau-maritimen Setting überreicht. Unter www.kreativ-mit-ferrero.de gibt es Schablonen zum Herunterladen sowie weitere Bastel- und Deko-Ideen.

djd

BIER UND GRILLEN: DIE BESTEN TIPPS BIERSOMMELIÈRE VERRÄT, WORAUF MAN ACHTEN SOLLTE

Grillen zählt zu den beliebtesten Aktivitäten der Bundesbürger in der warmen Jahreszeit. Gebrutzelt wird nach Feierabend, am Wochenende, zu Geburtstagen und zu vielen anderen Anlässen. Da ist es dann auch keine Überraschung, dass in einer Statista-Umfrage sage und schreibe 95,8 Prozent der Befragten angegeben haben, dass sie gerne grillen. Kulinarisch bleiben heute beim Grillen keine Wünsche offen, längst kommen nicht mehr nur Bratwurst und Steak auf den Rost, sondern auch allerlei Gemüsesorten und andere Delikatessen. Bei den Speisen herrscht die große Vielfalt – unverzichtbarer Teil des Grillens aber ist Bier. Worauf man dabei achten sollte, verrät Julia Klose, Biersommelière der Brauerei C. & A. Veltins:

Für das perfekte Bier zu gegrilltem Fleisch gibt es drei Grundregeln. Erstens: helles Bier zu hellem Essen. Zweitens: je würziger die Speise, desto hopfiger und kohlensäurehaltiger das Bier, da die Hopfenbittere die Geschmacksnerven reinigt. Drittens: je schwerer die Speise, umso leichter und milder das Bier. Schwere Craft-Biere wie etwa ein Stout eignen sich eher nicht zum Grillen.

Feinherbes Pils ist wegen seines prickelnden Charakters noch durstlöschender als beispielsweise Weizenbier - deshalb ist gerade Pils so beliebt bei Grillfreunden.

Für das sogenannte Foodpairing – welche Lebensmittel also gut zusammenpassen – gibt es ebenfalls Basisregeln. Je süßer die Nachspeise, desto herber das Bier. Zu leichtem, knackigen Gemüse passt ein leichtes, spritziges Pils. Zu Geflügel oder Fisch passt ebenso Pils. Zu Wild darf es ein Bockbier oder auch ein Schwarzbier sein.

Die Gläser sollten nicht zu groß sein, damit das Bier immer frisch ist. Es sollte langsam eingeschenkt werden, damit nicht zu viel Kohlensäure entweicht und sich eine schöne Schaumkrone bilden kann.

Bier sollte niemals schockgekühlt, also nicht ins Gefrierfach gelegt werden. Stattdessen langsam runterkühlen, sonst geht das Aroma verloren. Die optimale Trinktemperatur für Pils liegt bei fünf bis acht Grad Celsius, gelagert werden sollte es bei vier bis sieben Grad. Zu große Temperaturschwankungen sind nicht zu empfehlen. Besser das Bier rechtzeitig vorher kalt stellen.

Ein weit verbreiteter Mythos ist, dass das Grillgut mit Bier abgelöscht werden sollte. Zum Ablöschen ist Bier aber zu schade, der Geschmack des Fleisches wird nicht verbessert, die Aromakomponenten des Bieres kommen nicht beim Fleisch an. Außerdem wird die oft gerade erreichte, richtige Gluttemperatur verringert. Wer ein Bieraroma möchte, legt das Fleisch am Abend vorher in Bier-Marinade ein. Das Fleisch sollte dann im Kühlschrank oder an einem kühlen Ort ruhen.

djd

Horoskop: Zwilling
21. Mai bis 21. Juni

Alles andere als oberflächlich – der Zwilling

Stets sprudelt er interessante und weniger interessante Neuigkeiten aus sich heraus und kann nicht verstehen, dass er damit nicht überall auf Gegenliebe trifft. Doch verschafft ihm seine innere Beweglichkeit, Offenheit und charakterliche Integrität zahlreiche Freunde und hilfreiche Verbindungen: Wird er einmal um Hilfe angegangen hat er sofort einen Problemlöser zur Hand.

Warnsignale im Juni

Sie spüren Wind in Ihren Segeln und starten im neuen Jahr voll durch. Ihr Arbeitstempo wird von ihren Berufskollegen ebenso bewundert wie beneidet. Durch Ihre Impulsivität und Vielseitigkeit lassen sich Projekte verwirklichen, denen ihre Vorgesetzten bisher mit Skepsis gegenüberstanden. Zu all dem haben Sie auch noch eine gute Portion Glück. Doch Ihre Glücksphase ist im Juni zu Ende. Deshalb ist konzentriertes Handeln angesagt. Vorübergehend haben Sie mit einer Phase von Arbeitsunlust zu kämpfen. In der Partnerschaft zeigen Sie wenig Neigung, Ihre Zeit auf der Wartebank zu verbringen. Ihr Wunsch nach Tiefe und Bindung kann in diesem Jahr voll in Erfüllung gehen. Gesundheitlich läuft für Sie bis zum Juni alles zu Ihrer Zufriedenheit. Doch dann bitte auf die Bremse treten. Sie sollten jetzt nicht, wie üblich, die Zähne zusammenbeißen, sondern diesmal die Signale beachten.

akz-o

Glückszahl:	*5*
Farbe:	*Gelb*
Planet:	*Merkur*
Element:	*Luft*
Typisch Zwilling:	*Kommunikativ*

REZEPT-IDEE:
Rhabarber-Crumble

Zubereitung

1. Rhabarber putzen und in 1,5 cm breite Stücke schneiden. In eine Auflaufform geben und mit 1 EL braunen Zucker und Vanillinzucker mischen.

2. Mehl, 40 g brauner Zucker, Calvé Erdnussbutter und 2 EL kaltes Wasser zu Streuseln verarbeiten und über den Rhabarber verteilen.

3. Im vorgeheizten Backofen bei 200 °C (Umluft: 180 °C) 20-25 Minuten backen.

Tipps zu diesem Rezept

Tipp: Mit Vanillesauce servieren.

Vorbereitungszeit: 15 min Backzeit: 25 min

Anzeigenschaltung Privatkunden und Gewerbetreibende
Kontakt: Tina Neumann
Tel. 03433 207328
tina.neumann@druckhaus-borna.de

BIG-SAM
Sascha Michutta
Hauptstr. 7
in Brandis

Kurzwaren | Handarbeitsartikel | Büro-, Schul- & Bastelbedarf

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9:00 bis 15:00 Uhr
Donnerstag bis 18:00 Uhr

Monatsangebot
4er Set Tischtuchklammern
(verschiedene Ausführung auf Lager)
NUR: 0,99 €

1 Paar Schnürsenkel
(alle Größen ein Preis)
NUR: 0,49 €

Jetzt NEU bei uns:
Kopien s/w – Farbkopien – Scanservice
Druck von PDF Dateien möglich
In A4, A3 & A5
schnell • günstig • hochwertig

Süßmosterei Höritzsch
Inh. B. Uhlig · Waldweg 1
04824 Beucha
Telefon: 034292 73172

Obstannahme 2019
montags: 8-13 / 16-18 Uhr
mittwochs: 16-18 Uhr

- RHABARBER 20. Mai und 3. Juni
- BEEREN vom 17. Juni bis 24. Juli
- ÄPFEL UND BIRNEN vom 12. August bis 30. Oktober
- QUITTEN vom 7. Oktober bis 30. Oktober

Genuss aus Ihrem Obst
www.suessmosterei.de

HEUTE SCHON GEKLACKT?

Turbulentes Kinderspiel, das auch den Großen Spaß macht

Schluss mit langweiligen Nachmittagen: Das einfach zu verstehende und mehrfach ausgezeichnete Gesellschaftsspiel „Klack!“ sorgt für fröhliche Lacher und trainiert dabei sogar die Konzentration. Mitspielen können zwei bis sechs Personen ab vier Jahren. Wenn alle Spieler gleichzeitig nach den 32 bunten, magnetischen Scheiben greifen, wird es turbulent. Aufpassen müssen die Spieler dennoch ganz genau. Denn Vorsicht: Es dürfen nur die Scheiben zu einem Turm zusammen „geklackt“ werden, deren Farbe und Symbol vorher gewürfelt wurden. Erfunden hat das schnelle Aktionsspiel für Kinder und Eltern übrigens der Spieleautor Haim Shafir. Von ihm kommt auch das bekannte Spiel Halli Galli, das ebenfalls aus dem Hause Amigo stammt.

So gehts!
In der Tischmitte werden alle Scheiben mit den Symbolen nach oben verteilt. Ein Spieler würfelt mit den beiden Würfeln, von denen einer Symbole, der andere Farben zeigt. Jetzt heißt es gut aufpassen, denn was die beiden Würfel zeigen, gilt für alle: Die Spieler versuchen nun gleichzeitig, sich die Scheiben mit dem gewürfelten Symbol in der gewürfelten Farbe zu schnappen. Eine neue Scheibe wird dabei einfach unter die vorherige „geklackt“.

Spielspaß für alle
Doch dabei darf immer nur eine Hand benutzt werden! Wer aus Versehen eine falsche Scheibe greift, muss sie wieder zurücklegen und als kleine Strafe eine weitere Scheibe aus seinem Turm abgeben. Wenn alle Scheiben mit den gewürfelten Symbolen gesammelt wurden, startet eine neue Runde und es wird neu gewürfelt. Eine Runde dauert übrigens rund zehn Minuten. Sind schließlich alle Scheiben aus der Tischmitte geschnappt worden, endet das Spiel. Wer den höchsten Turm aus gesammelten Scheiben vor sich hat, gewinnt. Das Spiel enthält 32 Magnetscheiben, zwei Sonderwürfel sowie die Spielanleitung und ist online und im Fachhandel erhältlich.

Ausgezeichnetes Kinderspiel
„Klack!“ ist ein schnelles Kinderspiel mit unkomplizierten Regeln, an dem Kinder und Erwachsene Spaß haben. Würfelglück, Konzentration und Tempo entscheiden über die Chance, die Runde zu gewinnen. In seinem Erscheinungsjahr wurde das Spiel auf die Empfehlungsliste der Jury für das „Spiel des Jahres“ gewählt, für den Verbraucherpreis „Das Goldene Schaukelpferd“ nominiert und in Finnland zum Kinderspiel des Jahres gewählt. Im März 2013 wurde das Spiel zudem mit dem „Japan Boardgame Prize“ ausgezeichnet. Weitere Informationen gibt es auf www.amigo-spiele.de und dem Youtube-Kanal „AMIGOSpiele“.

djd

Lernprobleme? Prüfungsangst?
Lernhilfe
Gudrun Wolfram

Seit 26 Jahren erfolgreich mit uns lernen!
04821 Brandis, Grimmaische Str. 2 (über Polizei), Tel.: 034292 53325
04808 Wurzen, Bürgerm.-Schmidt-Platz 5, Tel.: 03425 924480

MOTORRADFAHREN IM FRÜHLING

Mit dem Frühling wächst die Chance auf schönes Motorrad-Wetter. Doch Fahrer, die ihrer Maschine einen Winterschlaf gegönnt haben, sollten es jetzt erst einmal bedächtig angehen lassen – der Sicherheit zuliebe. Wer sich im Frühjahr nach der langen Winterpause wieder aufs Motorrad schwingt, muss sich mit seiner Maschine wieder gut vertraut machen. In Sachen Gleichgewicht, Koordination, Beschleunigung und Geschwindigkeit stellt das Motorrad andere Anforderungen als der eigene Pkw. Daran muss man sich nach der Pause wieder langsam gewöhnen.

Manche Biker läuten die neue Saison daher mit Übungen auf einem vom öffentlichen Verkehr getrennten Gelände ein. Bei Bremstests, Slalom und Achterfahren können sie hier gefahrlos ihr Gefühl für die Maschine auffrischen. Noch umfassender bereitet ein Motorrad-Sicherheitstraining den Fahrer auf die neue Saison vor.

Dies ist vor allem auch jenen zu empfehlen, die nach einer noch längeren Bike-Pause von einigen Jahren wieder neu durchstarten wollen. An diese Gruppe richten sich auch spezielle Wiederaufsteiger-Trainings von Automobilclubs und Herstellern, bei denen man die nötige Routine erwerben kann, um den Kopf für vorausschauendes Fahren frei zu bekommen. Eine andere Möglichkeit bieten ein paar Stunden bei einer Fahrschule. Motorradfahrer müssen auch daran denken, dass Autofahrer im Frühjahr noch nicht wieder auf die schnellen Bikes mit starker Beschleunigung eingestellt sind und häufig überrascht reagieren. Jeder Motorradfahrer ist auch Autofahrer, und kennt das Problem aus der anderen Perspektive. Hier heißt es: Kopf einschalten und aktiv auf die anderen achten.

mid/spp-o, (Foto: Dekra/mid/spp-o)

GRAUPNER SAGT DANKE!

Bis zu 7.857,– €[1] Loyalitäts-Nachlass für die neuen IQ.DRIVE Sondermodelle.

Die neuen IQ.DRIVE Sondermodelle.

Auf dem Weg zum autonomen Fahren.

Mit Innovationen, die mitdenken und Ihre Fahrt sicherer und komfortabler machen. Je nach Modell mit:

ACC Front Assist
Hält automatisch Abstand und eingestellte Höchstgeschwindigkeit

„Blind Spot"-Sensor
Toter Winkel Warner

„Lane Assist"
Hält Sie in der Spur

„Park Assist"
Für eigenständiges Einparken

„Side Assist"
Hilft beim Spurwechsel

5 Jahre Garantie

1) Preisvorteil = Unser Händlernachlass + Ausstattungsvorteil „IQ Drive" Sondermodell mit IQ Drive Pluspaket + Eintauschprämie für Ihren Gebrauchten gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers für ein vergleichbar ausgestattetes Basismodell. Das Angebot gilt nur bei Inzahlungnahme Ihres mindestens 4 Monate auf Sie zugelassenen Gebrauchtwagens (ausgenommen Audi, Skoda, Seat und Porsche). Zzgl. den Wert Ihres Gebrauchten bei Kauf eines ausgewählten Volkswagen Neufahrzeugs.
Abbildung zeigt Sonderausstattung. Irrtum, Änderungen und Zwischenverkauf vorbehalten.

autohaus graupner
Auto ist Vertrauenssache.

Jetzt Ihr Wunschmodell Probe fahren!

Volkswagen · Audi Service · SEAT Service · Nutzfahrzeuge

Autohaus Graupner GmbH Gewerbeallee 2 04821 Brandis

+49 34292 6500 www.autohaus-graupner.de post@autohaus-graupner.de

EINKAUFEN MIT DEM FAHRRAD

So lassen sich Lebensmittel und Co. sicher und bequem transportieren

Ob für den Weg zum Bäcker, zur Drogerie oder zum Supermarkt: Für die Erledigung alltäglicher Dinge wird gerne das Fahrrad als Transportmittel gewählt. Vor allem in den Städten ist es für viele eine gute Alternative zum Auto. Nicht umsonst ist das Radfahren umweltfreundlich, gesund und kostensparend. Einfach aufsatteln und die Geschäfte und Stationen direkt anfahren – die lästige Parkplatzsuche entfällt. Komfortabel wird das Einkaufen mit dem Fahrrad aber erst, wenn dieses gut ausgestattet ist. Schließlich wollen Lebensmittel und andere Besorgungen sicher transportiert werden.

Geräumige Textilkörbe zum Anklicken

Fahrradkörbe, Satteltaschen oder Fahrrad-Anhänger: Im Handel gibt es inzwischen viele Transportlösungen. Besonders praktisch sind Einkaufsbehältnisse, die direkt mit in den Laden genommen werden können und anschließend sicher am Rad angebracht werden. Die geräumigen Textilkörbe Bikebasket GT und Carrybag GT von Rixen & Kaul etwa lassen sich dank des speziellen Adaptersystems schnell am Rad befestigen und mit einem Griff wieder abnehmen. Die UniKlip-Schnellbefestigung passt dabei auf fast jeden Gepäckträger – auch bei E-Bikes mit integriertem Akku. Der Transport der Einkäufe auf dem Gepäckträger hat den Vorteil, dass damit größere Zuladungen möglich sind, ohne dass das Fahrverhalten beeinträchtigt wird.

Einkäufe gleichmäßig verteilen

Gerade bei überladenen Lenkerkörben kann es beim Fahren schnell wackelig werden, da sich der Schwerpunkt ändert. Außerdem neigt das stehende Rad schneller zum Umkippen. Wer sowohl einen Korb für den Lenker als auch für den Gepäckträger hat, kann größere Einkäufe gleichmäßig am Drahtesel verteilen. Passende Modelle in modischen Designs können beispielsweise auf www.klickfix.com gefunden werden. Bei der Auswahl der Transportbehältnisse sollten Radfahrer nicht nur die gewünschte Form und Funktion vergleichen, sondern auch das jeweils maximal mögliche Volumen und Gewicht der Zuladung. Eine klassische Alternative zu den mit einem Kordelzug verschließbaren Textilkörben sind Drahtkörbe, die ebenfalls mit einem Handgriff befestigt und wieder gelöst werden. Inzwischen sieht man auch häufiger Fahrradanhänger im Straßenverkehr, mit denen sich Großeinkäufe und Getränkekisten transportieren lassen. Technische Voraussetzung am Rad ist eine Kupplung, die in der Regel mit dem Anhänger verkauft wird.

djd

Stabile Einkaufskörbe

Gerade bei Lebensmitteln wie Obst und Gemüse ist es wichtig, dass diese beim Transport auf dem Fahrrad nicht zerdrückt werden, wie dies beispielsweise in Fahrradtaschen schnell passieren kann. Besser geschützt sind die Einkäufe in verschließbaren Textilkörben mit einem stabilen Aluminiumrahmen und festen Boden, wie etwa von Rixen & Kaul. Die Körbe mit Trageschlaufen oder gepolstertem Aluminiumbügel können schnell und sicher am Lenker oder Gepäckträger befestigt und bequem mit ins Geschäft genommen werden. Die Textilkörbe sind auch für die Befestigung an Racktime-Systemträgern erhältlich. Ein Überblick über weitere Taschen- und Korbvarianten findet sich unter www.klickfix.com.

djd

HEINZ KOLAR
STARKE LEISTUNG – STARKER PARTNER.
KS AUTOG LAS Klare Sicht. Klare Sache.
Meisterhaft auto reparatur
EUROGARANT

Wir kurieren jedes Blechleiden – unsere Erste Hilfe auf einen Blick:
- Karosserie- u. Lackinstandsetzung
- FairRepair bei Kleinschäden
- Glasschadenreparatur
- Autopflege
- Frühjahrs- und Wintercheck
- Ersatzwagen oder Hol- u. Bring-Service

August-Bebel-Straße 21 · Beucha
Tel. 034292 / 73039
Dorfstraße 62a · Beucha
Tel. 034292 / 73578
www.autoexperten-kolar.de
DIE KAROSSERIE- UND LACKEXPERTEN IDENTICA

Hinweise zur Gewährleistung der Sicherheit im Kieswerk Hirschfeld

Die Kiesgrube Hirschfeld ist ein Bergbaubetrieb der Schotter- und Kies-Union GmbH & Co. KG. Es besteht in vielen Bereichen des Standortes **Lebensgefahr.**

Betriebsfremden ist deshalb das illegale Betreten und Befahren des Standortes untersagt. Im Bereich der Tagebau- und Abraumhaldenböschungen sowie im Bereich der Fertigproduktthalden führen laufende Setzungen, Rutschungen, Abbrüche zu Gefährdungen. Es besteht Absturz- und Verschüttungsgefahr. Das Baden im Kiessee ist verboten. Der Bergbaustandort ist aus diesem Grund durch Warnschilder, Schutzwälle oder sonstige Barrieren gegen das Umfeld ausgegrenzt. Wir bitten Sie, die vorgenommene Ausschilderung und Abgrenzung zu beachten und den gegebenen Hinweisen im Interesse Ihrer eigenen Gesundheit nachzukommen. Bitte achten Sie auf Ihre Kinder. Hinweise nehmen wir über die örtliche Betriebsleitung gern entgegen.

Geschäftsleitung der SKU

DAS SIND DIE FARBTRENDS 2019

Rot, Orange & Apricot spielen die Hauptrolle bei der Wohnraumgestaltung

Es stehen interessante Veränderungen an – zumindest, was die Farbigkeit des Interieurs betrifft. Denn die trendbestimmenden Töne der vergangenen Jahre aus dem kühlen Grün-/Blau-Bereich treten in den Hintergrund. Künftig werden warme und vielfältige Nuancen aus dem Rot-Universum das Bild bestimmen. Dabei geht es keineswegs um ein aggressives, aufdringliches und dominantes Rot, sondern um zwar kraftvolle, aber leicht anmutende Töne, die sich mit anderen Farben harmonisch verbinden.

Rot steht für den Mut zu mehr Farbe

Als Zentrum des Farbtrends 2019 hat zum Beispiel das Team des „Caparol FarbDesignStudios“ nach ausgiebigen Recherchen und Analysen einen ganz besonderen Farbton ermittelt: Ein Rot, das einen sommerlichen Charakter zeigt, Optimismus und zugleich Spontanität ausstrahlt. Und um dies gleich im Namen erkennbar zu machen, trägt die zentrale Farbe des Jahres die wohlklingende Bezeichnung „Sorbet-Rot“. Dieses Rot steht auch für einen Ansatz, der statt rationaler Abwägung bei der Farbgestaltung auf Emotionalität und Intuition setzt. „Es löst viele positive Assoziationen aus und vermittelt etwas, was wir Bauchgefühl nennen“, so Sybille Abel vom Team der Farbscouts. „Es geht auch um einen Haltungswechsel hin zu einer gut gelaunten Befindlichkeit im Sinne eines Wohngefühls, das ausbricht aus den bisherigen eher kopfgesteuerten Gestaltungsansätzen.“ Auf www.caparol.de finden sich unter dem Navigationspunkt „Inspiration“ weitere Informationen und Anregungen zu den aktuellen Farbtrends.

Warm, emotional oder mutig

Die Welt der Rot-Nuancen bietet die Chance, sehr lebendige, aber dennoch harmonische Farbklänge zusammenzustellen. Arrangiert man sie in Ton-in-Ton-Kombinationen mit Weiß und hellen Hölzern, entsteht ein frischer sommerlicher Charakter. Gesellt sich Sorbet-Rot aber zu Schwarz oder Grau und dunklen Hölzern, strahlt es Eleganz und Gediegenheit aus. Und wenn erdiges Orange, leichtes Gelb und Lachsrot auf das dunkle Blau des Ozeans oder ein helles Himmelblau treffen, entsteht ein beschwingter Farbklang, der besonders stilvoll wirkt.

djd

Alte Küche? Wieder schön in 1 Tag!
Wünsche erfüllen - Werte erhalten
Die schlaue Lösung
Neue Fronten nach Maß
Jetzt informieren:
034297 - 41570
PORTAS-Fachbetrieb
Holger Uhlrich
Hauptstr. 50, 04683 Fuchshain
Schautag
am 01.06.2019,
von 09.00 - 12.00 Uhr
Nachher
PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1
Türen Küchen Treppen Fenster Decken Schranklösungen

FENSTER MORLOK
Ein Begriff für Qualität
Ihr Partner in allen Fensterfragen für Neu- und Altbau
« Alles aus eigener Produktion »
• Kunststoff • Holz • Holz-Aluminium • Leichtmetall
Haustüren • Rollläden • Wintergärten
Verkauf direkt ab Werk
Morlok Fensterfabrik GmbH
Böhlener Straße 30 • 04571 Rötha (Leipzig)
Tel. 03 42 06/5 40 16 • Fax 5 40 17
Besuchen Sie unverbindlich unsere Musterausstellung! Auch samstags!

Dachdeckerei Lörner
Lindenplatz 11 • 04821 Brandis
Dachdeckerarbeiten
Dachklempnerarbeiten
Zimmererarbeiten
Kleincontainerdienst
Tel.: 034292 209813 • Fax: 034292 209720
Funk: 0152 31052311 • Mail: ddm.loerner@web.de

baumbach
Edelstahlverarbeitungsgesellschaft mbH
Die Edelstahlprofis aus der Region.
Wir fertigen für Sie nach Ihren Wünschen z.B:
- Treppen,- und Balkongeländer
- Rahmenkonstruktionen für Tisch oder Sitzbank
- Poolleitern, Einläufe und Speier
- Grill´s und Feuerschalen
- Gartentüren oder Tore
- Fenstergitter
- Briefkästen
- Handläufe
Torgauer Straße 1
04808 Wurzen
Tel: 03425/81969-0
Fax: 03425/81969-9
Mail: info@baumbach-edelstahlverarbeitung.de
Willst auch Du Teil des Team´s werden? Dann bewirb dich jetzt!

FRÖHLICHER BLICKFANG MIT KNALLGELBEN BLÜTEN

Wer den sommerlichen Balkon oder das Beet bepflanzen möchte, hat unter der großen Auswahl an Sommerblumen die Qual der Wahl. Lieben Sie es munter und farbenfroh, dann haben wir hier einen Tipp für Sie: die neue ‚Bidopsis'. Sie gehört der beliebten Pflanzengattung Zweizahn (Bidens) an, doch sie hat im Gegensatz zu anderen Bidens-Sorten ganz neue Eigenschaften. Ihre Blatt- und Blütentriebe wachsen aufrecht in die Höhe. Ihre strahlenförmigen Blüten sind goldgelb, groß und ähneln den Blüten des Mädchenauges (Coreopsis). Sie ist also ein optischer Mix aus Bidens und Coreopsis – daraus ergab sich ihr Name.

Die einjährige Sommerblume ist eine wahre Besonderheit, nicht nur wegen ihrer Wuchsform, sondern auch wegen ihrer immensen Blühfreudigkeit. Ab Mai blüht sie den ganzen Sommer hindurch bis in den goldenen Oktober hinein mit immer neuen, strahlend gelben Blüten. Diese liefern reichlich Pollen und werden daher auch von Bienen und Hummeln heiß geliebt. An sonnigen Tagen tummeln sie sich in großer Zahl auf den Blüten und es macht großen Spaß, ihnen beim stetigen Pollensammeln zuzusehen.

Selbst bei Regenwetter ein toller Blickfang

Die Blüten sind besonders wetterfest und sorgen mit ihrer aufmunternden Farbe selbst bei Regenwetter für fröhliche Stimmung. Die kompakt wachsende Pflanze erreicht eine Höhe von etwa 30 Zentimetern. Sie ist damit ideal zur Bepflanzung von Kübeln und Kästen auf dem Balkon oder der Terrasse geeignet – ob im Mix mit anderen Sommerblumen oder in fröhlicher Solitärbepflanzung. Mit ihrer aufrechten Wuchsform macht ‚Bidopsis' aber auch in Beeten eine gute Figur.

An einem sonnigen Standort entwickelt sie die meisten Blüten. Sie gedeiht jedoch auch im Halbschatten. Düngen Sie wöchentlich mit Flüssigdünger, dann bildet sie stetig neue Blüten. Verblühte Blüten sollten Sie regelmäßig entfernen, dann bilden sich rasch neue nach. Die Pflanzen sind ab April im gut sortierten Gartenfachhandel oder im Online-Versand unter www.volmary.de erhältlich.

akz-o

AGRO SERVICE BRANDIS e. G.

- Kies, Sand und Muttererde
- Schacht- und Abrissarbeiten
- Transporte von Schüttgütern (1-35 m³)
- Dienstleistungen für Landwirtschaft und Kommunen
- Vermietung von Büro- und Lagerräumen sowie Freiflächen
- Düngemittelhandel

Kleinsteinberger Straße 1 ▪ 04821 Brandis
Tel.: 034292 68550 ▪ Fax: 034292 68594

Rühlmann Kommunal- und Gartentechnik

Aktion
vom 17. bis 31. Mai 2019

Al-ko
Rasentraktor T15-93-7 HD-A
4 Jahre Garantie
15PS, 93cm Schnittbreite,
hydr. Fahrantrieb, elektr. Messerkupplung inkl.

+

STIHL *Motor-Trimmer FS38*
0,9PS, 4,2kg, 2-MIX-Motor,
Multifunktionsgriff,
betriebsbereit u. Anlieferung frei Haus

2.449,90 €

- **Unsere Leistungen:**
- Vertrieb und Service von Garten- und Forsttechnik
- Vermietung v. Vertikutierer und Motorhacke
- Verleih Großhäcksler bis 15cm
- Reparaturdienst von Rasenmähern, Rasentraktoren, Motorsägen, Sensen etc.
- Sägekettenschärfdienst
- Ersatzteilverkauf

Rühlmann Kommunal- und Gartentechnik
Leipziger Straße 27 * 04827 Machern
Tel.: 034292-68318 * Fax: 034292-73808
E-Mail: ruehlmann-machern@t-online.de
www.gartentechnik-ruehlmann.de

Öffnungszeiten: Mo bis Fr 8:00 – 18:00 Uhr und Sa 9:00 – 12:00 Uhr

VOM ENERGIEVERBRAUCHER ZUM ENERGIEERZEUGER

Ob im Neubau oder in der Modernisierung von Altbauten: Die Themen Energieeffizienz und Haustechnik spielen bei Bauherren und Hauseigentümern eine wichtige Rolle. Auf der einen Seite gilt es heute, strenge Auflagen zum Beispiel aus der Energieeinsparverordnung (EnEV) einzuhalten. Auf der anderen Seite haben Immobilieneigentümer auch ein wirtschaftliches Interesse daran, dauerhaft möglichst wenig Energie zu verbrauchen. Last not least ist die Heiz- und Haustechnik entscheidend dafür, wieviel Wohnkomfort ein Gebäude bietet. „Bereits innerhalb der nächsten Dekade sollen Häuser einen Energiebedarf nahe Null haben“, sagt Florian Becker, Geschäftsführer des Verbraucherschutzvereins Bauherren-Schutzbund e.V. (BSB). Laut Becker bedingt das einen grundlegenden Wandel – Häuser werden vom Energieverbraucher zum Energieerzeuger.

Energieverbrauch, Klimafreundlichkeit und Wohnkomfort verbessern

Um die Ziele geringer Energieverbrauch, Klimafreundlichkeit und Wohnkomfort gleichermaßen zu erreichen, liegen die Anforderungen an die Gebäudehülle und die Gebäudetechnik heute um ein Vielfaches höher als noch vor 20 oder 30 Jahren. Heizungs- und Warmwassertechnik, Lüftung und Energieerzeugung beispielsweise über Solarthermie oder Photovoltaik müssen individuell auf die Gegebenheiten des Grundstücks und des Gebäudes sowie auf die

Gewohnheiten und Ansprüche der Bewohner abgestimmt sein. Grundlageninfos zur Entscheidungsfindung liefert zum Beispiel der Ratgeber „Energieeffizienz und Energieerzeugung – Grundwissen und Innovationen“, der unter www.bsb-ev.de kostenfrei bestellt werden kann.

Mit unabhängiger Beratung sicher ans Ziel

Erste Orientierung bieten die aktuellen Gebäudestandards. Die Bezeichnung Passivhaus steht für Gebäude mit einem Heizwärmebedarf von weniger als 15 Kilowattstunden (kWh) pro Quadratmeter und Jahr. Beim Niedrigstenergiehaus muss der Energiebedarf nahe Null liegen. Im Nullenergiehaus gleichen sich von außen bezogene und selbst erzeugte Energie aus. Und das Plusenergiehaus setzt auf 100 Prozent regenerative Energien und erzeugt mehr Energie, als es selbst verbraucht. „Welchen Standard man anstrebt, hängt von den eigenen Wünschen, aber auch vom verfügbaren Budget ab“, sagt Becker. Er rät, im Vorfeld einen unabhängigen Sachverständigen, zum Beispiel einen BSB-Bauherrenberater, mit ins Boot zu nehmen.

djd

Werbung, die ankommt!
Mit einer Stellenanzeige im Brandiser Stadtjournal erreichen Sie jeden Haushalt in Brandis und den Ortsteilen. Suchen auch Sie Ihr Fachpersonal oder den zukünftigen Azubi direkt in Ihrer Nähe.

Annahme Anzeigen Stellenmarkt

DRUCKHAUS BORNA | Tina Neumann | Tel. 03433 207671
tina.neumann@druckhaus-borna.de

Wir suchen ab sofort einen **technischen Mitarbeiter** (m/w/d)

▼ **Voraussetzung:**
- Technische Ausbildung
- Handwerkliche Fähigkeiten
- Staplerschein von Vorteil (nicht Bedingung)
- Führerschein PKW

▼ **Wir bieten Ihnen:**
- Arbeitsplatz in Vollzeit (40h/Woche) unbefristet
- Bezahlung nach Vereinbarung
- Eigenständiges Arbeiten

▼ **Aufgaben:**
- Wartung, Pflege und Reparaturen unserer techn. Anlagen
- Be- und Entladung von LKW
- Logistische Unterstützung der Chicorée-Produktion

▼ **Arbeitsbeginn:** ab sofort

▼ **Arbeitsort** :
Chicorée Sachsen GmbH & Co. KG
Neubauernstraße 4
04668 Parthenxstein OT Klinga

CHICORÉE SACHSEN

Zum **1. August 2019** vergeben wir einen

MOCOPINUS
LIVING. WOOD. IDEAS.

Ausbildungsplatz zum Holzbearbeitungsmechaniker (m/w/d)

Praktikum oder Ferienarbeit bis zum Ausbildungsbeginn sind von Vorteil. Die dreijährige Ausbildung bietet Ihnen eine Facharbeiterqualifikation mit Weiterentwicklungsmöglichkeiten. Voraussetzungen sind ein Hauptschulabschluss, handwerkliches Geschick und räumliches Vorstellungsvermögen.

Bitte wenden Sie sich an unseren Werkleiter:
MOCOPINUS GmbH & Co. KG
Torsten Martin
Bauhofstr. 1
04683 Naunhof-Ammelshain
Telefon: 034293-518-0

www.mocopinus.com

Derzeit betreibt unser Unternehmen über 50 Sonderpostenmärkte in Sachsen, Sachsen-Anhalt, Brandenburg und Ostfriesland. Für unseren Markt in **Brandis** suchen wir **ab sofort**

Marktleiter (m/w/d) - in Vollzeit -

Wie bieten:
- attraktive Zusatzleistungen und Verkaufsprovisionen
- eine marktgerechte Bezahlung
- einen zukunftssicheren Arbeitsplatz
- eine berufliche Herausforderung in einem dynamischen Arbeitsumfeld

Ihre Aufgaben:
- Führung von Verkaufsmitarbeitern
- Personaleinsatzplanung
- Warenbestellungen über internes Bestellsystem
- Warenannahme und -verräumung
- Umsetzung von Präsentationsvorgaben
- Überwachung von Kennzahlen

Ihr Profil:
- einschlägige Berufsausbildung (z.B. als Verkäufer/-in, Kaufmann/-frau im Einzelhandel, Handelsassistent/-in im Einzelhandel)
- mehrjährige Berufserfahrung in einer leitenden Position im Einzelhandel
- Freude am Verkauf und hohe Kundenorientierung
- Belastbarkeit, Zuverlässigkeit und Flexibilität
- Bereitschaft zu Arbeit an Samstagen und Abenden
- PC-Kenntnisse (Office-Anwendungen, Warenwirtschaftssystem)

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann senden Sie uns Ihre aussagekräftige und vollständige Bewerbung (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse) gern per E-Mail an bewerbung@wreesmann.com. Oder schriftlich an diese Adresse:

WREESMANN
SONDERPOSTENMÄRKTE

Kaufhaus Rolf Wreesmann GmbH & Co.KG,
Personalabteilung, z.Hd. Frau Grimm,
Gustav-Adolf-Straße 31a, 06686 Lützen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

– Anzeige –

IM GESPRÄCH MIT KATHARINA KLUTZ AUS BEUCHA

Rednerin & Sängerin mit Herz & Leidenschaft

Frau Klutz, Sie arbeiten als Rednerin und Sängerin für verschiedene Anlässe. Wie sind Sie dazu gekommen?
Ich singe eigentlich schon mein ganzes Leben lang und das hat mich nie losgelassen. Bei meiner Ausbildung im Betrieb meiner Eltern in Halle verkaufte ich Brautmoden. So kam ich mit dem Thema Hochzeit schon früh in Berührung. Mit Anfang 20 habe ich dann eine zweijährige private Gesangsausbildung absolviert und von da an auch schon regelmäßig auf verschiedenen Events gesungen. Überwiegend auf Hochzeiten aber auch Geburtstagen, Taufen, Ausstellungen und Trauerfeiern.

Meine zweite Leidenschaft ist das Schreiben. Vor zehn Jahren kam dann das erste Brautpaar auf mich zu und fragte, ob ich mir vorstellen könnte, ihre Trauung durchzuführen. Das war die Geburtsstunde als Rednerin.

Ist denn die freie Trauung rechtskräftig?
Die freie Trauung ist, genau wie die kirchliche Trauung, nicht rechtskräftig und ersetzt den Termin auf dem Standesamt nicht. Jedoch hatten Paare, die nicht der Kirche angehörten, keine Alternative zum oft unpersönlichen Trauablauf auf dem Standesamt.

Viele Paare lassen sich einfach auf dem Standesamt zusammenschreiben und zelebrieren anschließend die freie Trauung als ihr emotionales Event, bei dem in einer sehr persönlichen Rede das Paar in den Mittelpunkt rückt.

Sie begleiten auch Trauerfeiern, sowohl als Rednerin als auch Sängerin. Ist das schwierig für Sie?
Es ist mir ein so großes Anliegen, Menschen bei den emotionalsten Zeremonien des Lebens zu begleiten. Dazu gehört auch der Abschied. Eine persönliche und individuelle Rede zur Beisetzung ist in meinen Augen sehr wertvoll und wichtig. Die Rede soll an den Verstorbenen genau so erinnern, wie er war. Die Hinterbliebenen wissen häufig nicht, dass der Trauerredner unabhängig vom Bestatter selbst organisiert werden kann. Ein gutes Bauchgefühl gegenüber dem Redner bei dieser höchstpersönlichen und emotionalen Zeremonie sollte eine große Rolle spielen. Die Dankbarkeit der Angehörigen gibt mir Recht. Für sie ist ein Abschied in Würde die große Stütze bei der Verarbeitung der Trauer.

Wie weit reisen Sie für eine Veranstaltung?
Meist habe ich Veranstaltungen im Umkreis von 200 km, aber es ist für mich kein Problem, weitere Strecken zu fahren.

Wie viele Auftritte haben Sie pro Jahr?
Das variiert. Meist sind es zwischen 30-40 Auftritte pro Jahr. Ich möchte bei jeder Rede und bei jedem Lied zu 100% mein Bestes geben. Daher entscheide ich mich manchmal auch gegen eine Anfrage. Ich möchte nicht von einem Event zum anderen jagen, sondern für jeden Kunden meine ganze Energie und Leidenschaft einsetzen.

Wie sieht so ein Ablauf im Vorfeld und am Tag der Zeremonie aus?
Ich treffe mich mit meinen Kunden im Vorfeld mindestens ein Mal persönlich. Zudem sind wir im engen telefonischen Kontakt. Die Kunst ist es, dass die Gäste vor Ort ein Gefühl der Vertrautheit und Verbundenheit spüren. Die Zeremonien sind sehr individuell und so auch die Vorbereitungszeit.

Stimmt es, dass Sie auch die Kombination aus Rede und Gesang anbieten?
Ja, das ist richtig. Ich werde immer wieder gefragt, ob das möglich ist und ich setze es gern um. Eine Zeremonie dauert meist zwischen 30-60 Minuten und meine Kunden wünschen sich häufig drei Musiktitel, die neben meiner Rede auch von mir gesungen werden.

Wo kann man sich einen Eindruck verschaffen?
Auf meiner Webseite, auf YouTube, Instagram und Facebook finden Sie Eindrücke und Hörbeispiele.

Katharina Klutz, Tel. 01713272372,
Mail: kontakt@katharinaklutz.de, Web: www.katharinaklutz.de

Danksagung

Gerhard Horn

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck gebracht haben.

In stiller Trauer
Anita Horn mit Familie

Brandis, im April 2019

Das Floristikfachgeschäft Raumzauber Sinnwelt

Ein lieber Gruß zum stillen Geleit

Urnen- und Sargschmuck
Trauerkränze
Trauergestecke
Trauerherzen
Trauersträuße
NEU: Friedwald

Gern beraten wir Sie ausführlich und liefern Ihre Bestellung direkt zum Ort der Beisetzung.

Raumzauber-Sinnwelt - Das Floristikfachgeschäft • Tel: 03 42 93 / 48 42 84
Ladestraße 5 (gegenüber REWE) • 04683 Naunhof • www.raumzauber-sinnwelt.de

MENSCHENWÜRDE AUCH BEI SOZIAL- & ORDNUNGSAMTSBESTATTUNGEN

Mindeststandards müssen auch bei einfachen Bestattungen eingehalten werden

„Umsonst ist der Tod, und der kostet das Leben!" – so bekannt diese alte Volksweisheit sein mag, so irrtümlich ist sie doch, denn bei jedem der über 900.000 jährlichen Sterbefälle in Deutschland entstehen Kosten für die Bestattung der Verstorbenen. Die steigende Lebenserwartung sowie eine zunehmende Altersarmut, verstärkt durch hohe Kosten für eine etwaige Pflegebedürftigkeit, führen in Deutschland seit Jahren zu einem Anstieg jener Bestattungen, die von Sozial- und Ordnungsämtern finanziell zu tragen oder zu unterstützen sind. *Fortsetzung folgt*

Bundesverband Deutscher Bestatter e.V.

MÖLLER Bestattungsdienst GmbH

Annett Möller
04821 Brandis • Hauptstraße 28
Immer erreichbar unter:
☎ 03 42 92 / 68 22 7
Büro: Mo - Fr 09.00 - 16.00 Uhr

Hausbesuchsdienst
– zu jeder Zeit.
Wir nehmen uns Zeit!
Bestattungsservice Knöfel
Poststraße 14b · Brandis
www.bestattungen-knöfel.de
24 h-Tel. 03 42 92 - 78 936
Wir sind Partner vom FriedWald

Ihre Blumenboutique in Brandis
Blütenzauber
Inh. Kerstin Ritschel
Beuchaer Straße 58
Tel. 034292 896616
Hochzeit und Trauer, Geburt und Geburtstag, Präsente und Geschenke alles rund um die Blume und Blüte
Mo-Fr 08.00-18.00 Uhr | Sa 08.00-12.00 Uhr geöffnet
www.bluetenzauber-borsdorf24.de

Traueranzeigen im Brandiser Stadtjournal

Wenn Sie sich für die tröstenden Worte und die Anteilnahme beim Abschied von einem geliebten Familienangehörigen bedanken möchten, erreichen Sie uns unter:

DRUCKHAUS BORNA | Tina Neumann | Tel. 03433 207328 | tina.neumann@druckhaus-borna.de

Denn mit einer Traueranzeige im Brandiser Stadtjournal erreichen Sie alle Haushalte der Stadt und der Ortsteile.

Annahmestellen für Traueranzeigen

Bestattungshaus Hänsel
Filiale Brandis, Mathildenstraße 24
Tel. 034292 86879

Bestattungsservice Knöfel
Filiale Brandis, Poststraße 14b
Tel. 034292 78936

Möller Bestattungsdienst GmbH
Filiale Brandis, Hauptstraße 28
Tel. 034292 68227

Raumzauber Sinnwelt
Naunhof, Ladestraße 5
Tel. 034293 484284

Blumenboutiqe Blütenzauber
Brandis, Beuchaer Straße 58
Tel. 034292 896616

- Erd- und Feuerbestattung
- See- und Naturbestattung
- Überführung im In- und Ausland
- Erledigung aller Formalitäten
- Vermittlung von Trauerrednern
- Ausgestaltung der Trauerfeier
- Bestattungsvorsorgeregelung
- Sterbegeldversicherung
- Hausbesuche auf Wunsch
- Gräber für alle Bestattungen
- Hauseinsargung
- Trauerdrucksachen
- Anzeigen in der Tageszeitung
- moderne Trauerhalle

BESTATTUNGSHAUS hänsel
Inh. Thomas Hänsel - Fachgeprüfter Bestatter
Brandis - Mathildenstraße 24 - Telefon: 03 42 92 / 8 68 79
Ständige Bereitschaft Tag & Nacht
www.BestattungshausHaensel.de

Erdgas – die Wärmealternative im Eigenheim

Jetzt kostengünstig auf Erdgas umsteigen

Sowohl bei Neubau als auch Modernisierung des Eigenheims stellt sich Bauherren und Hauseigentümern die Frage nach dem idealen Energieträger für die Heizung und Warmwasserbereitung. Eine moderne und kostengünstige Alternative gegenüber Heizöl oder Kohle ist Erdgas: Vielseitig, unkompliziert und effizient einsetzbar schont es sowohl Geldbeutel als auch Klima. In Kombination mit einer Solaranlage erfüllt Erdgas zudem die Anforderungen aktueller Energiestandards. Und ganz nebenbei bieten sich für den bisherigen Heizungskeller zahlreiche neue Nutzungsmöglichkeiten. Eine Vorratshaltung wie bei Heizöl ist nämlich auch Geschichte.

Günstiger als gedacht

Um Erdgas zu nutzen, ist ein Anschluss an das öffentliche Erdgasnetz notwendig. Liegt das anzuschließende Grundstück unmittelbar am Versorgungsnetz von MITNETZ GAS an, sind die Anschlusskosten oftmals günstiger als man denkt. So ist ein Standard-Erdgashausanschluss bis 30 kW bei MITNETZ GAS bereits ab 649 Euro brutto erhältlich. Darin enthalten sind das Komplettpaket für den Standard-Netzanschluss und der Baukostenzuschuss. Das Komplettpaket beinhaltet alle Tiefbauarbeiten inklusive Herstellung von Durchbrüchen, Abdichtung der Hauseinführung und Wiederherstellung der Gebäudeisolierung, die Verlegung der Netzanschlussleitung bis 20 Meter ab Grundstücksgrenze und das Setzen des Absperrhahns im Haus. Mit dem Baukostenzuschuss beteiligt sich jeder Netzanschlussnehmer an den Gesamtkosten für den Bau der Hauptleitung. Je nach örtlichen Gegebenheiten können Zusatzkosten hinzukommen.

Erdgasanschluss rechtzeitig beantragen

Wer auf Erdgas umsteigen möchte, sollte sich rechtzeitig um den Anschluss an das Erdgasnetz kümmern und sich beim zuständigen Erdgasnetzbetreiber melden. Gemeinsam mit dem Hauseigentümer erarbeitet der Netzbetreiber eine individuelle Lösung und legt den idealen Anschlussort fest.

Die Errichtung und Inbetriebnahme des Netzanschlusses übernimmt eine regionale Baufirma im Auftrag des Netzbetreibers. Den Fachhandwerker für die Inneninstallation wählt der Kunde selbst. Eine Übersicht qualifizierter Handwerker gibt es zum Beispiel auf der Internetseite des Netzbetreibers MITNETZ GAS. Hier finden Bauherren alle notwendigen Antragsunterlagen für den Gasnetzanschluss.

Für weitere Informationen ist MITNETZ GAS gern für Sie da:

kostenfreie Servicenummer 0800 2 120 120
www.mitnetz-gas.de/hausanschluss

* unverbindliche Preisempfehlung; inkl. Mehrwertsteuer und BKZ, gültig für DN25 und DN50 und maximal 20 m Anschlusslänge auf dem Kundengrundstück, vor dem Grundstück anliegende Versorgungsleitung, bis 30 kW Leistung